



Neu im Kindergarten: Die Nestgruppe

Ein kleiner Schritt für uns – ein großer Schritt für Changchun Am 03. September 2018, wurde im Deutschen Kindergarten die Nest-Gruppe eröffnet.
weiter auf Seite 60

Schulentwicklung DISC



Reinhard Roth
Kommissarischer
Schulleiter der DISC
2018-2019

Mit Abstand das wichtigste Ergebnis aller Veränderungen an der DISC ist die sichtbare und erlebbare Freude der Kinder am Lernen!

Wer heute durch den Kindergarten und die Grundschule geht beobachtet immer wieder:

- Gruppen von Kindern arbeiten an einem Thema, sie handeln, nutzen Material
- Kinder bearbeiten unterschiedliche Aufgaben auf sehr unterschiedliche Weise
- größere und kleiner Kinder helfen sich gegenseitig und arbeiten zusammen
- verschiedene Sprachen werden gesprochen und selbstverständlich akzeptiert
- Bücher und Hefte, Tablets und Computer werden als Werkzeuge genutzt
- Erzieher und Lehrkräfte geben Hinweise, beraten, unterstützen
- Lehrervorträge und/oder (an) geleitete Arbeit wird durch Erwachsene gesteuert
- Diskussionen über das Einhalten von Regeln finden statt
- Anforderungen und (Unterrichts) Ziele werden formuliert und transparent vermittelt
- Evaluation, Beobachtung und Präsentation von Arbeitsergebnissen sind die Regel
- Kinder lernen in AGs (die zum Teil von Eltern geleitet werden) entsprechend ihren Interessen

Ergebnisse eines nun fast zwei Jahre andauernden Entwicklungsprozesses, getragen von den Erzieherinnen und Erziehern, Lehrerinnen und Lehrern, der Verwaltung, dem Vorstand und den Eltern der Schule: *"It takes a village to raise a child."* (Afrikanisches Sprichwort) – und damit ist nicht (nur) das „Deutsche Dorf gemeint! *weiter auf Seite 14*



Computer und Tablets zur Unterrichtsgestaltung

mehr dazu auf Seite 17

INHALT

1

GRUSSWORTE

SEITE 004

006 / Generalkonsul
007 / Vorstand
008 / Schulleitung
009 / Kindergartenleitung
010 / Elternbeirat

2

SCHULENTWICKLUNG

SEITE 012

014 / Schulentwicklung Deutsche
Internationale Schule Changchun
019 / Elternseminar „Neue Entwicklun-
gen in der
Erziehungswissenschaft“
020 / Eine typische Woche in der Schule
021 / Topics no Subjects!

3

FOTOALBUM

SEITE 022

024 / Die Blaue Gruppe
026 / Die Gelbe Gruppe
028 / Die Grüne Gruppe
030 / Kindergartenteam im 1. Halbjahr
031 / Gute Freunde treffen sich immer
zweimal im Leben
032 / Grundschule Gruppenfotos
034 / Klasse 1
036 / Klasse 2 und 3
038 / Klasse 4
040 / Kollegium
042 / AG Leitung
043 / Verwaltung und Praktikanten
044 / Vorstand
045 / Wir sagen Danke und
auf Wiedersehen!
046 / Busfahrer und -begleitung,
Impressum
047 / Rätselauflösungen von Seite 104

4

RÜCKBLICK 2017/2018

SEITE 048

- 050 / Zu Besuch in unserer Patenschule in Yitong
- 051 / „aid-Ernährungsführerschein“ 2018
- 052 / Verabschiedung unserer Vorschulkinder 2018
- 053 / Sommerfest 2018
- 054 / Wasserspass vor den Ferien
- 055 / Impressionen aus Kindergarten und Schule

5

SCHULJAHR 2018/2019

SEITE 056

- 058 / Unsere Einschulungsfeier
- 059 / Patenschaft
- 060 / Eröffnung der Nest-Gruppe
- 061 / Ausflug zum Skulpturenpark
- 062 / Fahrradführerschein
- 063 / Besuch des Generalkonsuls
- 064 / International Day
- 066 / Halloween
- 067 / Sankt Martins Umzug
- 068 / Hoher Besuch an der DISC
- 069 / Ausflug zur Feuerwehr
- 070 / Prozessbegleiter zu Gast in der DISC
- 071 / DISC übergibt Spende an chinesisches Waisenhaus
- 072 / Adventszeit in Kindergarten und Grundschule
- 074 / Weihnachtsmarkt im Deutschen Dorf
- 075 / Weihnachtsfeier in der Grundschule
- 076 / Ausflug zum Moon Lake
- 077 / Chinesisches Neujahr im Kindergarten
- 078 / Fasching
- 080 / Jiaozi Kochen mit Klasse 1 und 2
- 081 / Hilfe, die Dinos sind los!
- 082 / Ostertraditionen an der DISC
- 084 / Ausflug in Changchuns Zukunft
- 085 / Ein Känguru, das rechnen kann
- 086 / Unser Pfannkuchenabenteuer
- 087 / Impressionen aus Kindergarten und Schule


6

ARBEITS- GEMEINSCHAFTEN

SEITE 088

- 090 / Arts and Crafts
- 091 / Brettspiele
- 092 / Chinesisch
- 093 / Chinesisch Kochen
- 094 / Die kleinen Sanitäter
- 095 / Kreatives Gestalten
- 096 / Lego Robotic
- 097 / Tanzen
- 098 / Theater
- 099 / Tischtennis
- 100 / Yoga

1 GRUSSWORTE

A photograph of a child's play area. In the foreground, several wooden blocks with colored dots (red, blue, green, yellow) are arranged on a light-colored surface. In the background, colorful stacking toys (red, green, yellow, blue) are visible. The background is a blurred purple wall.

006 / Generalkonsul
007 / Vorstand
008 / Schulleitung
009 / Kindergartenleitung
010 / Elternbeirat

GRUSSWORT GENERALKONSUL



Liebe Leserinnen und Leser,

das letzte Klingelzeichen ist verklungen, die Zeugnisse sind verteilt und zum Schluss das Beste, das Jahrbuch 2018/2019.

Mit Spannung und gewisser Aufregung durchblättern die Kinder jetzt das Buch, zählen, wie oft sie abgelichtet sind und vergleichen mit ihren Klassenkameraden nicht nur die Zensuren. Was für eine schöne Tradition - dieses Jahrbuch, das in eindrucksvoller Weise und Form die Vielfältigkeit des Schullebens in all seinen Formen einfängt und zugleich eine Chronik im 21. Jahr des Bestehens der Deutschen Internationalen Schule Changchun ist.

Was es aber nicht dokumentieren kann, wie viel tagtägliche Arbeit erforderlich war, um diese Ergebnisse und Erfolge zu erreichen.

Bei meinem Besuch im letzten Oktober konnte ich mich selbst vom Engagement aller LehrerInnen und ErzieherInnen, der Schulleitung und des Schulvorstandes überzeugen, den Kindern ein optimales Lernen in einem - nicht immer so leichten - nordostchinesischen Umfeld zu ermöglichen. Das war beeindruckend und dafür möchte ich Ihnen allen ausdrücklich danken!

Ohne die finanzielle und personelle Unterstützung von FAW-VW und Audi wäre die Schule in ihrer jetzigen Form nicht denkbar, was besonderen Dank gebührt! Auch wenn die DISC keine anerkannte deutsche Auslandsschule ist, werde ich mich weiterhin für die Belange der Schule, auch bei der Gewinnung von Lehrkräften, gegenüber dem Auswärtigen Amt und der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen einsetzen.

Deutsche Schulen im Ausland, einerseits ein wichtiger Standortfaktor, andererseits ein Hort zur Förderung der deutschen Sprache, deutscher Kultur und deutschen Lebens. Zusammen mit dem Schulvorstand haben wir bereits erste Überlegungen angestellt, wie die DISC auch diesen Ansprüchen noch stärker gerecht werden und in das urbane Leben der Stadt Changchun ausstrahlen könnte. Aus meinen Gesprächen mit dem neuen Bürgermeister von Changchun weiß ich, wie wichtig für ihn die Schaffung besserer Lebensverhältnisse für ausländische – vor allem deutsche - Experten in Changchun ist. Dieses Moment sollten wir im Interesse der Schule gemeinsam gut zu nutzen wissen.

Abschließend möchte ich Ihnen erholsame und schöne Ferien wünschen! Freuen Sie sich schon jetzt auf das neue Schuljahr, das garantiert wieder tolle Momente, aber auch neue Herausforderungen haben wird, in dem viel gelernt und gelacht wird und in dem vielleicht auch mal eine Träne zu trocknen ist.

Allen, die Changchun im Sommer verlassen werden, wünsche ich einen guten Start, wo auch immer er sein wird, seien Sie sich sicher, dank der Jahrbücher werden Sie immer an die schöne Schulzeit hier in Changchun erinnert werden.

Ihr

Matthias Biermann

GRUSSWORT VORSTAND

Liebe Leserinnen und Leser,

schon Laozi sagte, „*Wer sein Ziel kennt, findet den Weg*“. Auch als Kindergarten und Grundschule wollten wir uns den neuen Herausforderungen im Rahmen der Globalisierung stellen. Schritt halten mit neuen Technologien, Digitalisierung, interkulturelle Kompetenzen und Verständnis, Mehrsprachigkeit, demokratisches Grundverständnis, Toleranz, Teilhabe - alles das wollten wir den Kindern unserer Schule vermitteln, als wir im Sommer 2018 mit der Implementierung des eigens für uns entwickelten neuen Curriculums begannen. Natürlich sollte auch der Blick über den Tellerand, Spass und Freude am Lernen und der Teamarbeit und eine gehörige Portion Neugierde und Wissensdurst im Schulalltag nicht zu kurz kommen.

Mit Stolz können wir heute auf ein gelungenes Schuljahr zurückschauen und möchten uns bei allen bedanken, die das möglich gemacht haben und den Schritt nach vorne zu einem neuen Lernen ermöglicht haben. Manche alten Zöpfe musste man dafür abschneiden, manche Diskussionen über Umsetzbarkeiten wollten geführt werden, eigene Ideen, freiwilliges Engagement und immer wieder der Blick auf das gemeinsame Ziel waren von Nöten. So können wir in diesem Schuljahr auch auf eine gelungene Implementierung der Nestgruppe im Kindergarten zurückschauen, die im September 2018 eröffnet werden konnte.

Als weltweit kleinste Auslandsschule müssen wir uns wahrlich nicht verstecken, sind doch die Lerninhalte und deren Umsetzung top aktuell. Die Kinder nehmen die Mehrsprachigkeit und die fächerübergreifenden Projekten mit Begeisterung an. Großer Beliebtheit erfreut sich auch unser außercurriculares Angebot.

Dies wird ehrenamtlich von Eltern bereichert. Hierüber sind wir sehr dankbar. Darüberhinaus unterstützen unseren Schulalltag viele helfende Elternhände und machen Veranstaltungen wie St. Martin, das Sommerfest und kulturelle Aktivitäten erst möglich. Leider sind wir wie jede Auslandsschule einer Fluktuation von Schülern, Eltern und Mitarbeitern unterworfen. So haben wir in diesem Jahr Frau Dore (Kommunikationsvorstand), unseren zweiten Vorstandsvorsitzenden Herrn Knoke und Frau Kloos (Kindergarten) verabschiedet. Im Sommer wird uns Frau Mertens verlassen.

Begrüßen durften wir Frau Oblinger, Frau Providenza, Frau McCroy und ehrenamtlich Frau Stief im Kindergarten, Frau Heineke, Frau Orchard und Herrn Küstermann in der Schule. Im nächsten Schuljahr freuen wir uns auf Herrn Pitzner als neuen Schulleiter und Frau Eroglu als neue Lehrerin in der Schule.

Ein großes Dankeschön möchten wir Herrn Roth aussprechen. Er hat uns den größten Teil des Jahres in der Neuausrichtung begleitet und wurde somit Teil des Teams. Ab dem Herbst wird er uns weiterhin temporär zur Verfügung stehen.

Des Weiteren möchten wir uns ganz ausdrücklich bei Daniel Chou und Irene Chou bedanken, den Inhabern der CAIS, die den Anforderungen und Besonderheiten des deutschen Schulsystems immer offen gegenüberstehen und die DISC immer unterstützen.

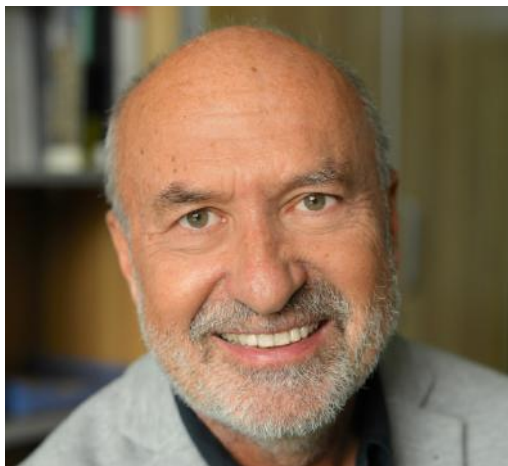
Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern, Kindern, Eltern und Mitarbeitern viel Spaß beim Blättern im diesjährigen Jahrbuch und erholsame Sommerferien.

Herzlichst Ihr Vorstandsteam



Salvatore Pravata, Jessica Stehr, Franz Strukelj, Sylvia Pahl, Bettina Moogk

GRUSSWORT SCHULLEITUNG



WIR SIND KLEIN – ABER OHO !

Nach fast einem Jahr in Changchun und an der DISC ist mir klar geworden, diese Community von Erzieherinnen und Erziehern, Lehrerinnen und Lehrern, Eltern und Kindern verändert sich permanent, erfindet sich immer wieder neu und leistet erheblich mehr, als auf den ersten Blick sichtbar wird! Das Jahr 2018 (Jahr des Hundes und damit ein Jahr der Aktion) und das Jahr 2019 (Jahr des Schweines und damit das Jahr der Integrität und Effizienz) waren und sind immer noch aufregende Zeiten für die DISC.

WANDEL ALS MERKMAL

Das Kennzeichen der Schule und der damit verbundenen „Gemeinde“ ist der WANDEL! Menschen kommen und gehen, sie bleiben eine Zeit (meist 2/3 Jahre) und brechen dann wieder auf. Das bringt Unruhe und ist nicht immer einfach zu verkraften – aber es ist auch lebendig, inspirierend und herausfordernd.

Kinder und Erwachsene leiden darunter und profitieren doch auch ganz erheblich von diesen Bewegungen. Kindergarten und Schule leisten deshalb weit mehr als „nur Bildung und Erziehung“ – Kindergarten und Schule ersetzen zu einem Teil die Heimat, sorgen für Orientierung im Alltag, schaffen Angebote zur Mitarbeit etc.

Und die Schule war und ist im Prozess des CHANGE-MANAGEMENTS. Das neue Curriculum verlangt nach Offenheit, Flexibilität, Anpassung und neuen Perspektiven. Dieser Prozess geht weiter und er bleibt eine Herausforderung für (uns) alle.

ENGAGEMENT

Viele Menschen sorgen dafür, dass sich unsere Kinder wohlfühlen, lernen, geschützt und geborgen aufwachsen können - allen voran sind es die Eltern denen wir danken müssen. Einige Eltern leisten darüber hinaus viel für die Gemeinschaft, auch in dem sie dieses Jahrbuch zusammenstellen. Darum sollten wir hier vor allem Frau Langova, Frau Gutermilch und Frau Weidlich unseren Dank aussprechen. Ohne SIE hätten wir dieses Buch heute nicht in der Hand!

Der Vorstand des Schulvereins, die zahlreichen Eltern, die bei Ausflügen und anderen Aktivitäten mitgearbei-

tet haben, die zusätzlichen AGs an der Schule, geleitet von Frau Weidlich, Frau Swoboda, Frau Wölleke und Frau Kokoschko, die Kolleginnen und Kollegen aus der Verwaltung – Jiang, Bettina und Danni – wir müssen ihnen allen danken denn sie tragen zum Erfolg der Schule ganz erheblich bei!

Daniel und Irene Chou, alle Mitarbeiter der CAIS Verwaltung und die Schulleiter der CAIS, Mr. James McCrory und Mr. Agustín haben uns immer wieder unterstützt – herzlichen Dank dafür! Der Besuch des Konsuls Herrn Biermann an der Schule, das Sankt Martins Fest mit Beteiligung der Chinesischen Bevölkerung, die vielen Ausflüge und Feste, die Spaziergänge und Picknicks wären ohne das Engagement der vielen Helfer nicht möglich gewesen. IHNEN ALLEN HERZLICHEN DANK!

AUSBLICK

Der neue Schulleiter, Herr Frank Pitzner war im Mai zwei Wochen in der Schule und hat sich bereits einarbeiten können. Er wird ab Sommer 2019 die Verantwortung für die pädagogische Arbeit übernehmen und zusammen mit dem Lehrer- und Erziehersteam, dem Vorstand und zusammen mit Frau Ebert die begonnenen Prozesse weiterführen. GUTES GELINGEN!

Ich werde diesen Prozess noch eine Zeit begleiten dürfen. Für mich immer noch eine sehr spannende Erfahrung. Und ich bin mir bewußt, dass dies ein Privileg ist. Ich darf weiter lernen, mich einbringen und damit Teil einer lebendigen Entwicklung sein, was für ein Glück!

DANKE!

Allen Kindern, den Kolleginnen und Kollegen, dem Vorstand und der Verwaltung und den Eltern, die ich kennen lernen durfte, dem Leitungsteam der CAIS und besonders auch Daniel und Irene und Familie möchte ich noch einmal persönlich danken. Der Aufenthalt an dieser Schule – und der Aufenthalt in Changchun war eine Bereicherung für mich und meine Frau. Wir sind herzlich aufgenommen worden und haben uns hier jederzeit wohl gefühlt. Wir haben neue Freunde gefunden und vor allem viel gelernt. Henry Ford drückt es so aus:

„Anyone who stops learning is old, whether at twenty or eighty. Anyone who keeps learning stays young. The greatest thing in life is to keep your mind young.“ In diesem Sinne KEEP ON GOING!

Reinhard Roth

Kommissarischer Schulleiter der DISC
im Schuljahr 2018/19

GRUSSWORT KINDERGARTENLEITUNG

***„Wer neue Wege gehen will,
muss alte Pfade verlassen!“***

Liebe Eltern,

das erste Kindergartenjahr mit unserem neuen Curriculum liegt hinter uns.

Es war ein arbeitsreiches und ereignisreiches Jahr. Die Inhalte dieses Jahrbuches werden das dokumentieren.

Im Laufe des vergangenen Kindergartenjahres, haben wir in unseren Kindergarten 29 neue Kinder aufgenommen. Sie haben sich toll eingelebt und sind nun wichtige Mitglieder der Deutschen Internationalen Schul- und Kindergarten-gemeinschaft.

Es begann im September 2018, mit der Eröffnung der Nest-Gruppe. Nun werden in Changchun erstmals im Kindergarten auch 2 jährige Kinder liebevoll pädagogisch betreut.

Durch das Jahr zogen sich des Weiteren viele Projekte und Aktivitäten, in denen wir uns mit den Inhalten des neuen Curriculum ausprobieren und Erfahrungen sammeln konnten.

Die Entwicklungsstände unserer Kinder zeigen, dass wir uns auf einem hervorragenden Weg befinden, welcher den internationalen Maßstäben in der frühkindlichen Bildung und Erziehung entspricht.

Vielen Dank, liebe Eltern, dass Sie uns Ihr Wertvollstes anvertrauen!



Kerstin Ebert

Kindergarten-Leitung



GRUSSWORT ELTERNBEIRAT

„Kinder halten uns nicht von Wichtigem ab.

Sie sind das Wichtigste.“

C. S. Lewis

Liebe Leserinnen und Leser,

Dies ist die Motivation mit der auch dieses Jahr der Elternbeirat wieder aktiv im Kindergarten- und Schulalltag mitgewirkt hat. Es gab viele Aktionen, welche wir organisieren und unterstützen konnten um den Kindern gemeinsam mit den Eltern, Lehrern, Erziehern und allen Beteiligten ein schönes Schuljahr zu ermöglichen.

Durch regelmäßige Treffen mit der Schulleitung sowie dem Vorstand der DISC konnten wichtige Themen besprochen sowie gemeinsame Aktionen geplant werden. Dies ist ein sehr wichtiger Bestandteil zum gegenseitigen Austausch und um Anregungen oder Wünsche von Eltern an die Schule herantragen zu können. Hier gilt ein herzlicher Dank den Eltern und der Schule für Ihr Vertrauen und die tolle Zusammenarbeit.

Im November begann Sankt Martin in diesem Jahr in der New Life Mall, wo die Kinder auf einer Bühne gemeinsam singen und ihre selbst gebastelten Laternen zeigen konnten. Der traditionelle Sankt Martins Umzug wurde im Anschluss daran im „Deutschen Dorf“ vollzogen und beim gemeinsamen Trinken von Glühwein und Kinderpunsch sowie dem Verspeisen der leckeren Weckmänner konnten alle den Tag gemütlich ausklingen lassen.

Nicht weit davon entfernt kam am 6. Dezember der Nikolaus in die Schule. Dieser wurde tatkräftig beim Befüllen der Nikolaus-Säckchen vom Elternbeirat unterstützt, welche er dann in der Nacht heimlich in die Schule brachte.

Selbstverständlich durfte eine weihnachtliche Back- und Bastelaktion nicht fehlen. Dadurch konnten die Kinder gemeinsam mit vielen helfenden Eltern und Lehrern an einem Vormittag wieder wundervolle Weihnachtsdekoration basteln sowie super leckere Plätzchen backen.

Und wie der Nikolaus unterstützt wurde, hat natürlich auch der Osterhase die Hilfe des Elternbeirates bekommen. Wir durften für den Osterhasen hübsche Tüten befüllen und am letzten Schultag vor den Osterferien den Kindern überreichen.

Allerdings konnten diese ganzen Aktionen nur durch die tatkräftige Unterstützung aller Beteiligten in dieser Form stattfinden. Daher bedanken wir uns noch einmal ganz herzlich bei Ihnen für dieses tolle Jahr.

- Für die Wichtigsten – Für unsere Kinder -

Ihr Elternbeirat




Kindergarten Elternbeirat: Claudia Braatz, Marie Spalink, Limin Sun, Daniela Nebesníková, Ping An, Pamela Gutermilch



Grundschule Elternbeirat: Janka Kovaříková, Andrea Peper, Marcel Ludwigh, Katrin Weidlich, Samira Langová

2 SCHULENTWICKLUNG





014 / Schulentwicklung Deutsche Internationale Schule Changchun
019 / Elternseminar „Neue Entwicklungen in der
Erziehungswissenschaft“
020 / Eine typische Woche in der Schule
021 / Topics no Subjects!

SCHULENTWICKLUNG DEUTSCHE INTERNATIONALE SCHULE CHANGCHUN



Kindergarten und Grundschule im 1. Halbjahr

Fortsetzung von Seite 1

Das Curriculum

Ein Curriculum ist das Papier nicht wert auf dem es geschrieben wird - wenn es im Alltag nicht umgesetzt wird. An der DISC wird seit Beginn des Schuljahres 2018/19 intensiv und erfolgreich an der Umsetzung des neuen Curriculums gearbeitet.

Das Curriculum der DISC orientiert sich an den Curricula der international erfolgreichen Bildungssysteme und – wichtig für alle Eltern die nach Deutschland zurückkehren – am Thüringer Lehrplan 0-10 (verbindlich für alle Deutschen Schulen im Ausland).

Der Ansatz „Topics No Subjects“ (in der Grundschule) steht sinngemäß für ein fächerübergreifendes Lernen, für die Verbindung der Fächer als die Basis für Erkenntnisgewinn, Problemlösung und Recherche. Die Berücksichtigung unterschiedlicher Bildungsbereiche im Kindergarten entspricht diesem Ansatz.

Jahrgangsmischung bedeutet, dass Kinder nicht auf Grund ihres Alters unterrichtet werden, sondern individuelle Möglichkeiten und Förderung erhalten können. Altersgemischte Gruppen erlauben den einzelnen Kindern in ihrem Tempo und auch voneinander zu lernen.

Die zwei- bzw. teilweise dreisprachige Umgebung (Deutsch/Englisch/Chinesisch) ermöglicht nicht nur das frühe Fremdsprachen lernen sondern auch eine andere Reflektion und Bewusstheit von/für Sprache(n).

Kooperatives und kreatives Lernen stehen im Mittelpunkt der Arbeit, ergänzt durch angeleitete Sequenzen. Auch im Kindergarten wird entsprechend gearbeitet – ohne den Stellenwert und die Bedeutung des Spiels zu vernachlässigen.



Der Prozess – alle sind Lerner

Die Implementierung des neuen Curriculums begann bereits vor dem Schuljahr 2018/19. Mehrere pädagogische Tage (ganztägige Fortbildungen) fanden statt und ein neues Leitbild wurde erarbeitet. Alle am Erziehungsprozess Beteiligten nahmen teil: Personal, Eltern, Vorstand.

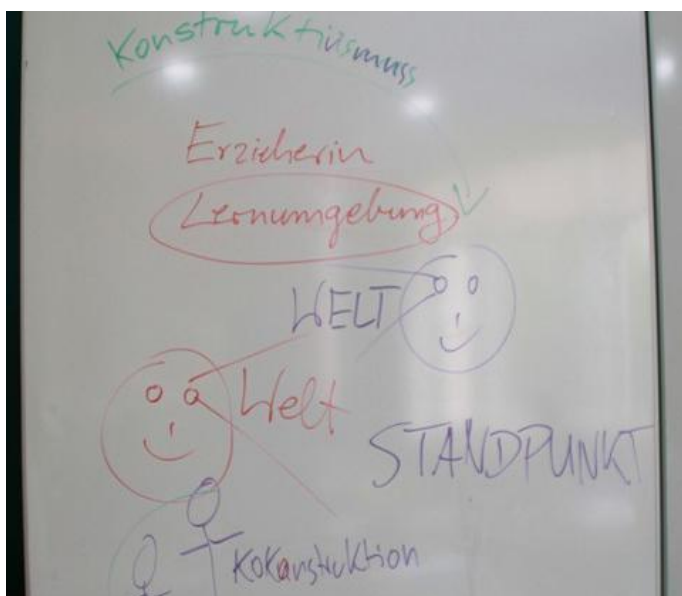
Das im Jahr 2017 entworfene Leitbild war der wichtigste Ausgangspunkt für das neue Curriculum. Es dient Schülern, Lehrern, Eltern und auch dem Vorstand als Orientierung der aktuellen und zukünftigen Entwicklung.

Das pädagogische Personal musste Wege finden, die neuen Ziele umzusetzen. Teamarbeit und Teamentwicklung sind eine notwendige Konsequenz. Ein solcher Prozess bleibt nicht ohne Verwerfungen und Konflikte, ohne Missverständnisse und Probleme – aber es geht - und es geht immer besser.

Auch die Eltern können und sollten die Schule in diesem Sinne unterstützen. Ein Elternseminar gab interessierten Eltern die Gelegenheit, sich über aktuelle Entwicklungen im Bildungsbereich zu informieren. 20 Eltern besuchten die insgesamt 10 Sitzungen und nahmen sich damit viel Zeit, die Veränderungen zu begleiten. Herzlichen Dank dafür!

Inzwischen ist sowohl das Leitbild als auch das Curriculum allgemein akzeptiert, der Prozess der Umsetzung allerdings noch lange nicht abgeschlossen. Eine realistische Planung für die Umsetzung des Curriculums dürfte mindestens zwei Jahre umfassen, zumal an einer Schule, an der das Personal alle paar Jahre wechselt.

Kindergarten und Grundschule sind miteinander vernetzt, stützen sich gegenseitig und arbeiten zusammen. Immer wieder gibt es gemeinsame Teamsitzungen, Absprachen über gemeinsame Projekte und Vorhaben.



Arbeit im Kindergarten

Bildungsbereiche - Spiel – Morgenkreis – Sprachen

Lernen ist an Sprache gebunden – insbesondere für Kinder spielt die Ko-Konstruktion der Wirklichkeit eine große Rolle. D.h., sie lernen ständig und immer: während sie mit Erwachsenen und anderen Kindern kommunizieren, wenn sie Kinder und Erwachsene beobachten, wenn sie zusammen spielen und bauen, miteinander reden.

Ein Mensch lernt nie mehr so intensiv und so grundlegend wie im Alter von 2 bis 5 Jahren. Diese Zeit, und hier sind sich Wissenschaftler auf der ganzen Welt einig, ist die wichtigste Lernzeit für uns alle. In diesem Alter werden Fähigkeiten und Verhaltensweisen und komplexe Lernzugänge auf allen Gebieten entwickelt, die für das „lebenslange Lernen“ unersetzlich sind.

Persönlichkeitsbildung, sprachliche Bildung, mathematische- naturwissenschaftliche Bildung, musikalische und motorische Bildung, gesundheitliche Bildung und mediale Bildung sind eine Einheit für das Lernen der Kinder. Im Kindergarten gibt es nur „GANZHEITLICHE BILDUNG“.

Die Kinder werden von den Erziehern beobachtet und ihre Entwicklung wird protokolliert. So können kindliche Entwicklungsprozesse analysiert werden und die Stärken und Schwächen jedes einzelnen Kindes ermittelt werden. So kann gezieltes, pädagogisches Handeln einsetzen: helfen (hilf mir es selbst zu tun), unterstützen und korrigieren, begleiten und coachen.

Die anregende Umgebung spielt eine wichtige Rolle. Der Wechsel der Umgebung ist daher wichtig – schon die Umgebung liefert zahlreiche Lernanlässe: im Raum, draußen, an besonderen Orten. Kinder finden immer und überall Anregungen und Lerngelegenheiten.

Das zweisprachige (oder auch – wenn man die chinesischen Studenten mit einbezieht – das dreisprachige) Konzept der Einrichtung ermöglicht spielerisches Sprachen lernen. Die Kinder gehen ganz natürlich mit dem Konzept „EINE PERSON – EINE SPRACHE“ um. Sie hören und verstehen, sie benutzen „fremde“ Wörter, zuerst passiv, d.h. sie sprechen weiter ihre Muttersprache und dann aktiv.

Im Kreis lernen sie Regeln, zuhören und verstehen, dass andere Menschen anders sind, sich anders ausdrücken und andere Meinungen haben. Sie erfahren sich als Teil der Gruppe, sie entwickeln soziale Kompetenzen.

Das Experiment als Grundlage des entdeckenden, naturwissenschaftlichen Lernens ist auch immer sprachliches Lernen, soziales Lernen und Methodenlernen. Wer einmal dabei war, wie die Kinder faszinierend dem „Ausbruch eines Vulkans“ beobachten (ein Vulkan aus Pappe und Alu Folie, gefüllt mit Backpulver und Essig), der weiß, dass eine solche Situation vielfache Lernimpulse ermöglicht. Und diese Lernimpulse wirken nach, sie werden auf andere Situationen übertragen und regen zum eigenen Forschen an.



Schule

Das fächerübergreifende Lernen - die Grundlegung erfolgt im Kindergarten, geht von der Erkenntnis aus, dass Lernen sinnvoller ist, wenn es mit der Lebenswelt der Lerner in Verbindung steht. Dabei geht es nicht nur um Motivation. Es geht um die Anforderungen des 21. Jahrhunderts.

Wissen alleine reicht nicht mehr aus, das Gelernte Wissen muss aktiv werden, es muss angewendet werden. Gemeinsam mit anderen Aufgaben und Probleme zu lösen und über Methoden zu verfügen, die dies ermöglichen ist wesentlich. Mathematik, Sprache, Natur- und Sozialwissenschaften „DIENEN“ der Lösung von Aufgaben und Problemen, sie werden nicht isoliert von der Wirklichkeit und ohne Bezug zur Welt der Lerner genutzt, sondern in einem konkreten Kontext eingebracht: TOPICS NO SUBJECTS.

An unserer Grundschule findet allerdings immer noch „Fachunterricht“ statt! Grundlegende mathematische und sprachliche Regeln, Konzepte und Strategien werden nach wie vor von den Lehrern vermittelt. Hier geht es um das Verstehen, das Üben, das Fehler machen und das Ausprobieren.



Unterricht in der Grundschule ist ebenfalls zwei- bzw. dreisprachig organisiert und wird mit interkulturellem Lernen verbunden. Die Anwesenheit der chinesischen Studenten ermöglicht einen ständigen Kontakt mit dem Gastland, authentisch und auf der Beziehungsebene.

Die Mischung der Schüler über Altersgrenzen hinaus ermöglicht differenziertes Lernen. So wird soziale Verantwortung, Rücksichtnahme und Respekt gefördert. Die zum Teil sehr unterschiedlichen Schülerzahlen in den einzelnen Jahrgängen werden so zur Chance.

Jeden Montag gibt es eine Schülervollversammlung und am Freitag, dem so genannten „Präsentationstag“ werden Lernergebnisse vorgestellt. Die Lernenden stellen ihre Lernprozesse und Lernergebnisse vor. D.h. sie sprechen frei vor einer Gruppe, beantworten Fragen und geben bzw. bekommen Feedback.

Zur Zeit gibt es an zwei Tagen Arbeitsgemeinschaften. Dieses „Extra Curriculare Angebot“ umfasst elf verschiedene Angebote: Lego Robotics, Yoga, Tanzen, Tischtennis, Kreatives Gestalten/Arts and Craft, Chinesisches Kochen, Die kleinen Sanitäter, Kaligraphie, Chinesisch, Brettspiele, Theater.

Zunehmend werden iPads und Laptops genutzt. Die Kinder recherchieren und erstellen neue Inhalte. Sie filmen sich während des Lernens und reflektieren individuelle und soziale Erfahrungen. Besuche in der Bücherei finden regelmäßig statt.



Ausblick

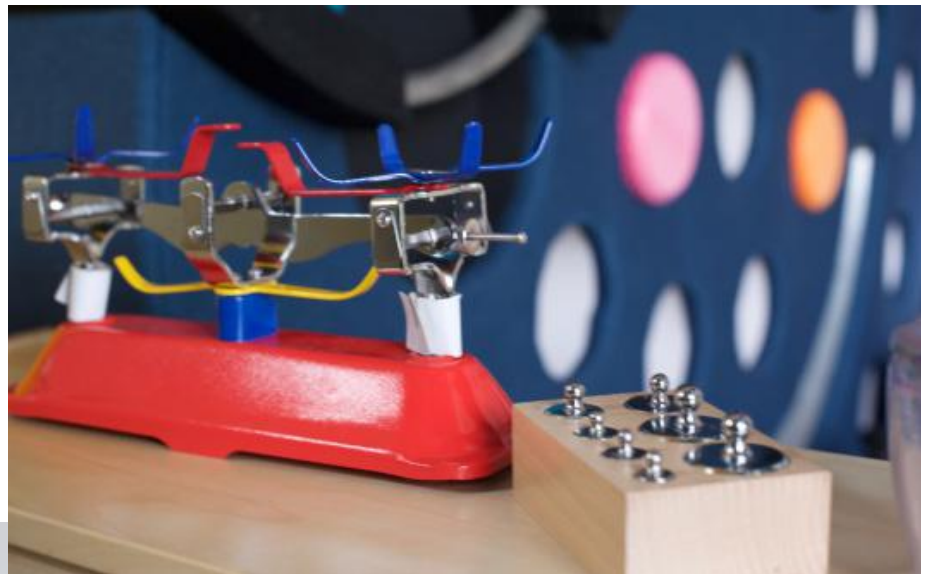
Die Deutsche Internationale Schule Changchun ist weltweit die kleinste deutsche Schule im Ausland – aber ihr Programm kann sich sehen lassen. Wir sind klein, aber Oho!

Aber natürlich gibt es noch Entwicklungsbedarf. Eine Schule sollte eine „Lernende Organisation“ sein und sich permanent weiterentwickeln. Fortbildung, Austausch und Offenheit für Innovationen bei gleichzeitiger Unübersichtlichkeit – eine tägliche Herausforderung!

Die Chancen an unserer Schule sind vielfältig: Erzieher und Lehrer lernen voneinander, sie arbeiten im Team und unterrichten im Team, sie besuchen Veranstaltungen der CAIS, besuchen Fortbildungen der ZfA (Zentralstelle für das Auslandsschulwesen) und bilden sich individuell fort.

Der Vorstand, der Elternbeirat und die Eltern insgesamt stützen und bereichern die Schule durch ihr Engagement und durch Feedback. Changchun als „Lernumgebung“ bietet viele Lernanlässe auf allen Ebenen, China als Land und/oder Asien als Kontinent liefert schier unerschöpfliche Anregungen.

Die DISC ist ein Schiff auf hoher See, klein aber see-tüchtig, das Schiff hat sich bewährt (seit 22 Jahren!) und wird noch lange weitersegeln in Richtung ZUKUNFT! Mast und Schotbruch!



ELTERNSEMINAR

„NEUE ENTWICKLUNGEN IN DER ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT“

Wir Eltern hörten von den Kindern, Lehrern, Schulver-ein und auf den Elternabenden, viel über das "Neue Curriculum", das eingeführt werden sollte. Wir konnten uns aber unter diesem schillernden Begriff praktisch nur wenig vorstellen. Wir fragten uns, was bedeutet das eigentlich für unsere Kinder und auch für uns Eltern zu Hause?

Um auch uns Eltern in diesen Erneuerungsprozess einzubeziehen, bot die Schule unter der Leitung von Reinhard Roth ein Seminar zum Thema "Neue Entwicklungen in der Erziehungswissenschaft" an.

20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer trafen sich drei Monate lang jeden Donnerstag Vormittag im Schulge-bäude, um je ein aktuelles Thema aus der Erziehungs-wissenschaft zu behandeln. Wir wollten verstehen, wie wir unsere Kinder zu Hause bestmöglich unterstützen können.

Wir Teilnehmer brachten alle unterschiedliche schuli-sche Erfahrungen mit, denn wir kamen aus vielen ver-schiedenen Ländern mit ganz unterschiedlichen Schul-formen und Lehrmethoden. Auch war die Schulzeit bei den meisten schon eine ganze Weile her... So begannen wir zunächst mit Grundlagen wie Wissenschaftstheorie und Theorien der Erziehungswissenschaften, um für alle eine vergleichbare Ausgangslage zu schaffen. Anschlie-ßend haben wir uns durch die neuen Forschungsansät-ze zur Zukunft der Schule gearbeitet und dabei

insbesondere auch verglichen, wie andere Länder die Schule zukunftsfähig gestalten. Es ging insbesondere um die Frage, für was für eine Welt lernen unsere Kinder eigentlich? Welche Kompetenzen brauchen sie in der Arbeitswelt 2030? Und was können wir als Eltern dazu beitragen?

Wir waren auch fast selbst wieder in der Schülerrolle. So musste jeder Teilnehmer ein Referat zu einem relevan-ten Thema erarbeiten - puh, dazu mussten wir notge-drungen unsere Komfortzone verlassen.

Aber so konnten wir selbst erleben, was in der Schule der Zukunft eigentlich angestrebt wird. Es geht eben darum, Kompetenzen zu erwerben, die befähigen Probleme zu lösen und nicht mehr primär um das An-sammeln von Wissen. Deshalb werden nun auch die verschiedenen Fächer in der Schule in einem mehr the-menbezogenen umfassenden Lernprozess verknüpft. Sehr wichtig ist auch das Vortragen und Präsentieren des Erarbeiteten.

Wir Eltern zu Hause können die Kinder unterstützen, indem wir ein Vorbild sind, Neugier und Interesse we-cken und - ganz praktisch - ihnen vorlesen, ihre Fragen beantworten und das Selbstbewusstsein unserer Kinder stärken.

Wir dürfen also zuversichtlich in die Zukunft schauen und wissen nun: Eltern machen manchmal auch etwas richtig.



EINE TYPISCHE WOCHEN IN DER SCHULE

Der **Montagsmorgen** startet mit der **Vollversammlung**.

Die Vollversammlung hilft, Demokratie zu üben. Die Kinder aller Klassen können Themen vorschlagen. Diese Themen werden dann diskutiert und – je nach Inhalt, auch abgestimmt. Auch die Lehrerinnen nutzen die Vollversammlung, um die Kinder zu informieren, auf Dinge hinzuweisen usw.



Am **Dienstag** freuen sich die Kinder auf die **Arbeitsgemeinschaften**, die die unterschiedlichen Interessen und Wünsche der Kinder berücksichtigen.



Mittwoch dürfen die Kinder eigene beliebte Musik mit in die Schule bringen, die zur **Discopause** gespielt wird. Bei Musik und Tanz in der Sporthalle macht Bewegung Freude.



Der **Donnerstag** ist wieder mit **AG-Angeboten** ein interessanter Schultag für unsere Kinder.



Freitag ist **Präsentationstag**. Dann werden Arbeitsergebnisse aus den Klassen präsentiert. Jede Klasse zeigt, was in der vergangenen Woche in ihrem Unterricht besonders gut war. Der Beste wird „Star of the week“. Diesen Titel strebt ein jedes Kind an.

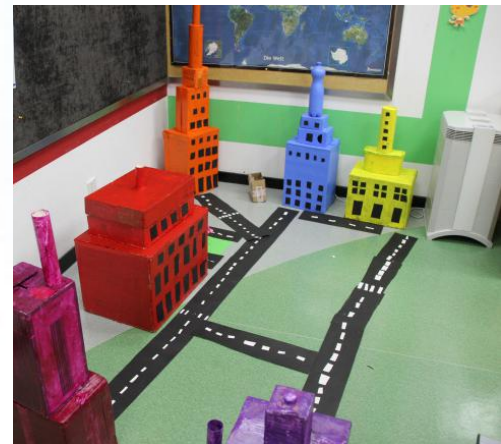


TOPICS NO SUBJECTS!

Mit Beginn des neuen Curriculums, haben wir uns vom fachspezifischen Unterricht getrennt und sind in den fächerübergreifenden Unterricht übergegangen. Verschiedene Topics geben den Schülern praktische Beispiele, in denen sie ihr theoretisches Wissen auf unterschiedliche Fachgebiete anwenden können. Somit ist der Unterricht lebendig!

Gebäude

Unser 9. topic sind Gebäude.
In diesem Thema arbeiten wir viel mehr in Kunst. Die komplette Schule hat sogar eine kleine Stadt gebaut. Die 4. Klasse beschäftigt ist sich zum Beispiel gerade mit Baustilen. Dieses topic ist perfekt für Architekten.



David + Mathis



Weltraum

Wir haben sehr viel über Planeten gelernt. Ich weiß jetzt wie das Sonnensystem aufgebaut ist. Unsere Eselsbrücke ist: Mein Vater erklärt mir jeden Sonntag unseren Nachthimmel. (Merkur, Venus, Erde, Mars, Jupiter, Saturn, Uranus, Neptun)

Lara

Elektrizität

Eines unserer Themen war Elektrizität. In diesem Thema gab es sehr viele Sachen zu lernen. Als erstes hatten wir uns mit dem Stromkreislauf bekannt gemacht. Dazu hatten wir mehrere Experimente gemacht. Später lernten wir die Nichtleiter und Leiter mit einem Experiment kennen. Die dritte Klasse hatte sogar ein Gedicht gelernt, während die vierte Klasse sich mit der Herstellung des Stroms beschäftigte. Als letztes lernten wir noch wozu man Strom braucht und wie man ihn sparen kann.

Zigeng + Risiko


Steinzeit

Wir hatten bei unserem Thema Steinzeit viel Spaß beim Basteln. Unser Thema war ungefähr vier Wochen lang. Wir haben auf I-Pads gearbeitet. Wir haben zuerst einige Filme angeschaut. Wir haben viele Tierarten kennengelernt. In der Steinzeit hatte man Architekten. Das war unser Thema Steinzeit.

Kaili

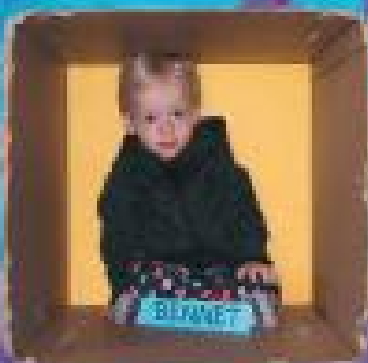
3 FOTOALBUM



The background of the page is a blurred photograph of a wooden abacus with colorful rings (red, yellow, green, blue) and a wooden board with colorful dots (red, yellow, green, blue) arranged in a grid pattern. The text is overlaid on the left side of the image.

024 / Die Blaue Gruppe
026 / Die Gelbe Gruppe
028 / Die Grüne Gruppe
030 / Kindergartenteam im 1. Halbjahr
031 / Gute Freunde treffen sich immer zweimal im Leben
032 / Grundschule Gruppenfotos
034 / Klasse 1
036 / Klasse 2 und 3
038 / Klasse 4
040 / Kollegium
042 / AG Leitung
043 / Verwaltung und Praktikanten
044 / Vorstand
045 / Wir sagen Danke und auf Wiedersehen!
046 / Busfahrer und -begleitung, Impressum
047 / Rätselaufösungen von Seite 104

Die Blaue Gruppe



Kleine ganz groß!

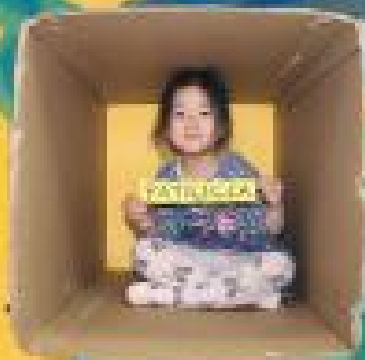


Kerstin Ebert, Bennet Zahn, Bowen Zhang, Şophie Jlahui Yang, Michael Heldt, Felipe Gonzales, Henriette Ilgen, Şaranda Oblinger, Charlotte Linnebacher, Lillith Grobner, Theresa Beutel



Die Gelbe Gruppe





Leon Leppin, Max Strecker, Ryan Böswetter, Josref Plewniak, Mats Alert, Michael Junke, Tilda Gulerintich, Patricia Geo, Ziging Isabella Schachner, Gerda Heineke, Luna Xingyong Huang, Emba Braatz, Maira Loucaric, Isabella Nawroch, Anna-Lena Tappert, Ella Kulken, Sinja Schindler

Die Grüne Gruppe





Helen Y. Li, Mira Nakano, Christian Mathiesen, Constance Ilgen, Keno Bai, Emilia Omó, Leo Klutz, Luane Erihau, Marlen Jorgez, Shirin Kara, Vorné Vinnir, Ziniu Liu, Juliana Qui, Colin Graf, Marco Brasz, Victoria Nebesnikova, Marvroud Nemran, Kasimir Di Huang, Yawoela yue

Das Kindergarten-Team im 1. Halbjahr



Josh Carr, Christian Matthiesen, Lennart Knoke, Luna Xingxing Huang,
Michael Junke, Kasimir Di Huang, Leon Sheng, Kerstin Ebert,
Sophie Jiahui Yang, Birgit Kara, Deborah Kloos



**GÜTE FREUNDE
TREFFEN SICH IMMER
ZWEIMAL IM LEBEN!**



VALENTIN



SABINE



CARINA



BEN



DEBBIE



MIRAY



RYAS



LENNART



JUSTUS

DIE GRUNDSCHULE



1. Klasse: Gesa Heinecke, Alexander Cui, Leon Oblinger, Maxim Nawroth, Ella Olga Kovaříková, Melina Moraes de Macedo, Leon Peper, Ahmet-Emir Turhan, Tomáš Lang, Ghadir Nehman, Johannes Klaus, Anke Höft, Nino Marcel Ludwigh



2. und 3. Klasse: Nadja Liebrich-Zahn, Rebecca Weidlich, Salvator Filho Martiniuk Pravata, Leni Moogk, Maximilian Ebert, Esmā Arslan, Maya Kokoschko, David Rütters, Kaili Weber, Richard Martti Brückner, Sebastian Lee Küstermann, Felicia Yixuan Gao, Štěpán Lang, Darius Adam Küstermann, Johanna Spalink, Maria Strukelj, Florian Tappert, Lara Stehr, Katrin Topa, Celina Yuxi Ortiz Xie



4. Klasse: Mathis Zahn, Zigeng Liu, David Koormann, Richard Kovařík, Andrea Mertens, Kai Weber





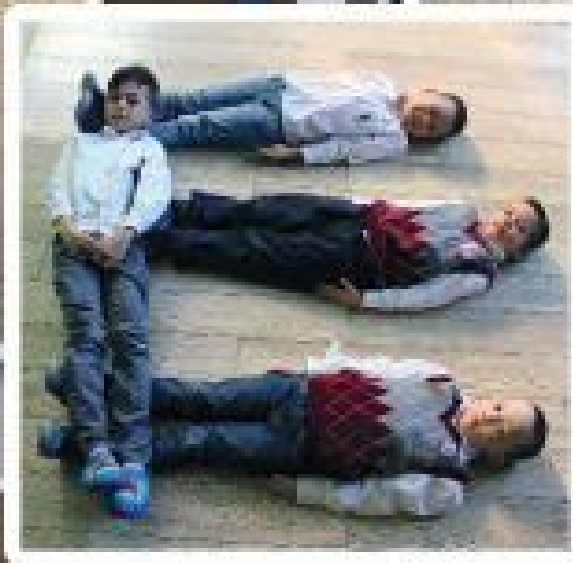
NINO



Ella



Leon O.



Anke Höft



Ghadir



Maxim

Ama will lieber etwas trinken.
Da fällt die Flasche auf den Boden

DIE STARS AUS KLASSE 2 UND 3



Lara



Stefan



Ivan



Johanna



Darius



Leni



Sebastian



David



Felicia



Katrin

Topa



Maximilian



Harry



Maya



Esma



Celina



Daniel



Nadja Liebrich-Zahn



Maria



Florian



Richard



Kati



Rebecca



Salvatore

DIE STEINZEITFORSCHER DER KLASSE 4

Wir sind David, Kai, Mathis, Risko und Zigeng.

Am Anfang des Schuljahres waren wir 3 Schüler mehr.

Das sind Lenny, Pelin und Max.

Pelin und Lenny sind zurück nach Deutschland gegangen.

Unsere Lehrerin heißt Frau Mertens.

David und Zigeng waren unsere Klassensprecher.

Im neuen Schuljahr werden wir alle zur CAIS wechseln.





KAI

RISKO

MATHIS

Kollegium



Gesa Heineke
Lehrerin Klasse 1



Nadja Liebrich-Zahn
Lehrerin Klasse 2



Katrin Topa
Lehrerin Klasse 3



Andrea Mertens
Lehrerin Klasse 4





Anke Höft
Pädagogische
Mitarbeiterin



Sybille Frank-Wels
Förderlehrerin



Koelly
Feng Yao
Chinesisch



Bethany
Hui Zhong
Chinesisch



Susan Crosby McCloy
Englisch



Julie Orchard
Englisch



Michael Küstermann
Englisch

AG Leitung



Tanja Swoboda
Kreatives Gestalten,
Theater



Britta Wölke
Kreatives Gestalten



Katrin Weidlich
Die kleinen Entdecker



Kirsten Kokošková
Yoga



Verwaltung



Reinhard Roth
Kommissarischer Schulleiter
der DSFC 2018/2019



Jiang Yixi
Verwaltungsleiterin



Danni Ren
Verwaltungs-
assistentin



Bettina
Moogk
Assistentin
des VBratands

Praktikanten



Jana Yating Qin



Ren Yiyue Fu

Der Deutsche Schulverein präsentiert:

Der Vorstand 2018/2019

In den Hauptrollen:

Salvatore
Pravata

2. Vorsitzener

Jessica
Stehr

Schatzmeisterin

Franz
Strukelj

1. Vorsitzender

Sylvia
Pahl

Kommunikations-
beauftragte

Bettina
Moogk

Assistentin
des
Vorstands



WIR SAGEN DANKE UND AUF WIEDERSEHEN!



MICHAEL KÜSTERMANN
LEITER



ANDREA MERTENS
LEITERIN



REINHARD ROTH
KORRESPONDENT SCHULEN



SYBILLE FRANK-WELS
LEITERIN



TANJA SCHWABODA
iH. "FELDER-
UND JAHRGANGS-GEWALTEN"



SOPHIE JIARUI YANG
PRÄFERTIN



KASIMIR DI HUANG
PRÄFERTIN



SABINE STIEF
PRÄFERTIN



LUNA XINGXING HUANG
PRÄFERTIN



BRITTA WÖLLCKE
iH. "JAHRGANGS-GEWALTEN"



TIM YIYUE FU
PRÄFERT



KATRIN HEIDLICH
iH. "DIE AL-LEIN-GEWALTEN"



LENHART KNOKE
PRÄFERT



DEBORAH KLAGS
LEHRERIN



JARA YATING QIN
PRÄFERTIN

BUSFAHRER UND -BEGLEITUNG



Zeichnung Rebecca Weidlich, 3. Klasse



RÄTSELAUFLÖSUNGEN VON SEITE 104



Finde fünf Unterschiede

1	2	3	4
2	3	4	1
4	1	2	3
3	4	1	2

Quiz

1. Wie viele Fahnen sind auf Seite 76 zu finden?
10

2. Wann wurde die Nestgruppe eröffnet?
3. September 2018

3. Wie heißt die Klassenlehrerin der vierten Klasse?
Andrea Mertens


Sudoku

D	4	5	7	8	9	1	2	3	6
L	E	M	T	R	G	E	B	A	U
V	E	M	E	L	T	A	L	L	1
W	M	S	D	V	I	G	L	S	U
N	O	K	S	Z	O	N	C	B	O
E	L	E	R	K	I	R	I	Z	I
C	L	S	O	V	F	H	J	E	C
E	A	M	K	A	S	L	H	I	-
E	M	I	H	R	T	S	V	V	U
S	O	I	H	O	S	A	J	R	I
N	I	O	S	K	L	F	S	P	V
H	U	M	F	L	C	H	I	M	A

Begriffe finden

3 RÜCKBLICK 2017/2018



- 
- The background of the page is a blurred photograph of educational toys. On the left, there is a wooden abacus with several colorful rings (red, yellow, green, blue) stacked on top of each other. In the foreground, there is a wooden board with several rows of colorful dots (red, yellow, green, blue) arranged in a grid-like pattern. The board is resting on a light-colored surface.
- 050 / Zu Besuch in unserer Patenschule in Yitong
 - 051 / „aid-Ernährungsführerschein“ 2018
 - 052 / Verabschiedung unserer Vorschulkinder 2018
 - 053 / Sommerfest 2018
 - 054 / Wasserspass vor den Ferien
 - 055 / Impressionen aus Kindergarten und Schule

ZU BESUCH IN UNSERER PATENSCHULE IN YITONG



Am 11.6.2018 waren wir in der Yitong Schule. Die Hinfahrt dauerte ungefähr 2 Stunden. Als wir angekommen sind, standen alle Kinder der Yitong Schule Spalier, haben gesungen und geklatscht. Später durften wir an einem chinesischen Unterricht teilnehmen. Natürlich hatten wir auch eine Pause. Wir durften an den Tischen der Yitong Schüler sitzen. Wir waren auch draußen und haben gespielt. Dann hatten wir Sportunterricht und hatten viele Spiele gespielt. Die Spiele haben so Spaß gemacht, dass die Zeit so schnell verging. Aber der Tag hat mir richtig Spaß gemacht.

VON
KAI



„AID-ERNÄHRUNGSFÜHRERSCHEIN“ 2018



Dieses Projekt ist fester Bestandteil des Sachkundeunterrichts in deutschen Grundschulen und wird vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft gefördert. An der DISC wird der aid-Ernährungsführerschein von unserer pädagogischen Mitarbeiterin, Anke Höft, geleitet. Seit Beginn des zweiten Halbjahres erfahren hier Kinder der dritten und vierten Klassen, was es heißt sich gesund zu ernähren und vor allem auch gesunde Kost selbst herzustellen.

Über einen Zeitraum von sechs Wochen lernten die jahrgangsgemischten Gruppen auf Grundlage der Ernährungspyramide verschiedene Gerichte selbst zuzubereiten. Natürlich spielten auch die Küchenhygiene sowie die Tisch- und Esskultur eine wichtige Rolle.

Was gehört zu einem gesunden Frühstück?

Wie bereite ich mich auf die Arbeit in der Küche vor?

Wie wasche ich die Hände richtig?

Was gehört zu wichtigen Utensilien in der Küche?

Wann benutze ich den Krallen- und wann den Tunnelgriff?

Wie macht man einen cremigen Kartoffelbrei oder einen kunterbunten Nudelsalat?

Wie spüle ich das Geschirr richtig?

Was geschieht mit den Essensresten?



Diese und viele andere wichtige Fragen konnten die Kinder am Ende des Projektes selbst beantworten. Alles wurde selbst ausprobiert und somit auf eine kindgerechte handlungsorientierte Art und Weise gelernt.

Sogar die Planung der jeweiligen Mahlzeit organisierten die Kinder eigenständig und lernten somit, was alles bedacht werden muss bevor das Essen auf dem Tisch steht. An dieser Stelle ein „Dankeschön“ an alle Eltern für die Unterstützung.

Jeden Dienstag schnupperte es nun köstlich in einem Klassenraum, der immer der Nase nach, leicht zu finden war.

Am liebsten wären alle Kinder gern dabei gewesen.

Zum Schluss des Projektes absolvierte jedes Kind eine schriftliche theoretische Prüfung und bewies in der anschließenden praktischen Prüfung sein Können in Sachen „Kochkunst“. Knabbergemüse wurde sorgfältig geschnitten, Kräuterquark gerührt, „Brotgesichter“ dekoriert, Obstsalat und Fruchtquark zubereitet... So entstand ein leckeres und vor allem gesundes Buffet, das keine Wünsche offen und auch die eingeladenen Eltern staunen ließ. Alle Teilnehmer erhielten nach bestandener Prüfung einen Ernährungsführerschein und Martha (Klasse 3) wurde für besonders herausragende Leistungen mit dem „Goldenen Kochlöffel“ ausgezeichnet.

Einen großes „DANKESCHÖN“ gilt Frau Höft (Leiterin des Projektes „aid-Ernährungsführerschein“) für das große Engagement und die tolle Organisation.

Dieses Projekt möchten wir an unserer Schule nicht mehr missen.



Anke Höft



VERABSCHIEDUNG UNSERER VORSCHULKINDER 2018



Immer zur Verabschiedung der Vorschulkinder merken wir, wie schnell die Zeit vergeht.

Unsere Kinder haben viel gelernt und freuen sich nun auf die Schule.

Beim Abschluss des Vorschuljahres auf der Bowlingbahn hatten Klein und Groß gemeinsam viel Spaß.

Natürlich gab es am Schluss auch das heiß begehrte und schon traditionell gewordene Kindergarten-Kuschelkissen.

Macht es gut Ihr Großen!!! Schaut mal wieder rein! Wir werden euch vermissen!



SOMMERFEST 2018



Wie jedes Jahr war unser Sommerfest am 23. Juni 2018 ein buntes Treiben von Jung und Alt. Nach kurzen Reden des Schulvorstandes und der Schulleitung eröffnete die Cheerleader-Gruppe das Programm. Waghalsige Kinderpyramiden wurden gebaut und ein schwungvoller Auftakt des Sommerfestes und des Bühnenprogrammes war perfekt. Die Kinder des Kindergartens folgten mit einem Gedicht von Goethe, einer musikalisch-rhythmischen Wanderung durch den Zoo und dem Fußballlied anlässlich der Fußball WM.

Zwischendurch konnten die Kinder sich schminken lassen, mit dem Clown Luftballontiere formen und sich am reichhaltigen Buffet stärken.

Die AG „Kleine Sanitäter“ zeigte uns dann, wie man kleine und große Wunden schnell und richtig behandelt und alle waren begeistert, was sie in kurzer Zeit auf dem Gebiet der 1. Hilfe gelernt hatten. Die Kinder der Theater-AG waren sehr aufgeregt, da sie ihr Theaterstück „No!“ in Englischer Sprache vortrugen. Alles hat sehr gut geklappt und alle Darsteller bekamen viel Beifall.

Es war ein gelungenes Sommerfest und wir danken den Elternbeiräten für die liebevolle Vorbereitung und allen Eltern, die zum reichhaltigen Buffet beigetragen haben.



WASSERSPASS VOR DEN FERIEN



IMPRESSIONEN AUS KINDERGARTEN UND SCHULE



4 SCHULJAHR 2018/2019

- 
- A wooden board game is shown in the background, slightly out of focus. It features a light-colored wooden board with a grid of red and blue spots. Several colorful wooden pieces, including a large blue piece and a yellow piece, are scattered on the board. The text is overlaid on the left side of the board.
- 058 / Unsere Einschulungsfeier
 - 059 / Patenschaft
 - 060 / Eröffnung der Nest-Gruppe
 - 061 / Ausflug zum Skulpturenpark
 - 062 / Fahrradführerschein
 - 063 / Besuch des Generalkonsuls
 - 064 / International Day
 - 066 / Halloween
 - 067 / Sankt Martins Umzug
 - 068 / Hoher Besuch an der DISC
 - 069 / Ausflug zur Feuerwehr
 - 070 / Prozessbegleiter zu Gast in der DISC
 - 071 / DISC übergibt Spende an chinesisches Waisenhaus
 - 072 / Adventszeit in Kindergarten und Grundschule
 - 074 / Weihnachtsmarkt im Deutschen Dorf
 - 075 / Weihnachtsfeier in der Grundschule
 - 076 / Ausflug zum Moon Lake
 - 077 / Chinesisches Neujahr im Kindergarten
 - 078 / Fasching
 - 080 / Jiaozi Kochen mit Klasse 1 und 2
 - 081 / Hilfe, die Dinos sind los!
 - 082 / Ostertraditionen an der DISC
 - 084 / Ausflug in Changchuns Zukunft
 - 085 / Ein Känguru, das rechnen kann
 - 086 / Unser Pfannkuchenabenteuer
 - 087 / Impressionen aus Kindergarten und Schule

UNSERE EINSCHULUNGSFEIER



Elf Kinder und ihre Eltern warteten sicher schon lange gespannt auf den Beginn der Schule. Am Mittwoch, den 29.08.2018 war es endlich so weit, die Kinder wurden von der Schulgemeinde herzlich begrüßt: WILLKOMMEN an der DISC! WELCOME und NI HAO!

Ein Lied zur Begrüßung, die Rede von Herrn Reinhard Roth, ein kleines Theaterstück und dann wurden die Kinder von Gesa Heineke, der Klassenlehrerin der ersten Klasse aufgerufen – ab in die Klasse?! Endlich – nein, vorher noch ein paar Fotos (danke Frau Strukelj)!

Einige Eltern hatten Tränen in den Augen, denn der Schritt in die Schule bedeutet für Eltern immer auch ein LOSLASSEN der Kinder. Reinhard Roth meinte „Wir begrüßen heute den Abiturjahrgang 2030! Wer weiß, wie die Welt dann aussehen wird?“

Darum ist es so wichtig, dass Lernen zu lernen, sich auf Veränderungen einstellen zu können und mit Menschen zu kooperieren, Probleme zu lösen und die Welt immer wieder neu zu gestalten. Reinhard Roth benutzte ein Papierflugzeug als Symbol für die Situation: Eltern und Erzieher bzw. Lehrkräfte können die Richtung beeinflussen – wie der Flug wirklich verläuft und wo gelandet wird, wissen wir nicht!

Während die Kinder in der Klasse waren, konnten die Eltern mit einer Tasse Kaffee entspannen. Eine schöne Veranstaltung! Allen Kindern, Erziehern und Lehrern und den mitwirkenden Eltern gebührt ein DANKESCHÖN!



PATENSCHAFTEN

Ein besonders schönes Miteinander von Groß und Klein sind die Patenschaften.

Schüler der 4. Klasse haben jeweils ein Patenkind aus der 1. Klasse, das sie bei der Eingewöhnung in den Schulalltag mit allerlei Hilfestellungen begleiten. Sie gehen mit ihnen in die Bibliothek und helfen beim Zurechtfinden in dem Gebäude.



Ahmet und Maximilian



Ella und Lenny



Felicia, Zigeng und Alexander



Johannes, Riško und Maximilian



Leon und David



Leon, Kai und Nino



Pelin und Melina



Mathis und Tomáš

ERÖFFNUNG DER NEST-GRUPPE



Ein kleiner Schritt für uns - ein großer Schritt für Changchun

Am 03. September 2018, wurde im Deutschen Kindergarten die Nest-Gruppe eröffnet.

Nun werden erstmals auch zweijährige Kinder in unserem Kindergarten betreut.

Das rote Band wurde zerschnitten, die Bobbycars und Puppenwagen standen bereit und Birgit Kara und Kerstin Ebert, die beiden Erzieherinnen, hatten alles mit viel Liebe vorbereitet.

Unser Leitbild steht nun auch für unsere Kleinsten:

ICH, WIR und die WELT

Persönlichkeit - Gemeinschaft - Lernen

Wir danken dem Schulvorstand für die Schaffung der optimalen Startbedingungen und wünschen uns allen viel Erfolg und Spaß bei der Arbeit.



AUSFLUG ZUM SKULPTURENPARK



Name: Maria

Was habt ihr auf dem Ausflug gemacht?

Wir sind mit dem Bus gefahren,
danach haben wir uns verschiedene
Skulpturen angeschaut. Ich und
meine Freundin Geni bin ich die
meist Zeit geblieben. Und ich habe
mit Geni gemütlich gegessen. Wir
wir haben im Sand gespielt, es war
super. Ich befehle euch zum Skulpturen-
park hin zu gehen !!!



FAHRRADFÜHRERSCHEIN



Da alle Kinder gern Fahrrad fahren, haben wir in diesem Jahr in der AG „Kleine Sanitäter“ einen unserer Schwerpunkte auf den Fahrradführerschein gelegt. In 8 Kursen erwarben die Schüler das theoretische Wissen, das zu sicherer Teilnahme im Straßenverkehr als Radfahrer befähigt. Wir übten auch das praktische Fahren auf dem Parcours der DISC. Stolz konnte am Ende jedem Schüler sein Fahrradführerschein überreicht werden. Wir wünschen allen Teilnehmern des Kurses immer eine sichere Fahrt!



Katrin Weidlich



BESUCH DES GENERALKONSULS



Ein Besuch des Deutschen Konsuls an der Schule ist immer eine große Freude – zumal wenn der Konsul bisher noch nie an der Schule war.

Herr Biermann besichtigte den Kindergarten und die Grundschule der DISC und führte dabei Gespräche mit Kindern, Erziehern und Lehrern. Er ließ sich nicht nur Kindergarten und Schule zeigen, er zeigt sich auch sehr interessiert am neuen Curriculum und am veränderten pädagogischen Konzept.

In Gesprächen mit Herrn Strukelj, dem ersten Vorsitzenden des Schulvereinvorstandes, der Kindergartenleiterin, Frau Ebert und dem kommissarischen Schulleiter Herrn Roth kommentierte Herr Biermann die Veränderungen an der DISC äußerst positiv. Ein rundum schönes Ereignis für uns alle. Herzlichen Dank Herr Biermann!



INTERNATIONAL DAY



Die ganze Schule feiert heute International Day. Das Gebäude ist heute geschmückt - überall hängen Flaggen und Girlanden. Alle freuen sich auf den Umzug. Es ist so weit! Alphabetschisch geordnet marschieren Kinder und Lehrer durch die Schule und zeigen stolz, aus welchem Land sie kommen. Viele tragen prächtige Trachten, andere haben Fußballtrikots angezogen. Es gibt so viele Nationen auf unserer Schule, über 30. Toll!!

von Johanna Spalnik
3 Klasse





HALLOWEEN



*Rummel, rummel, reister,
wir sind die bösen Geister.
Tut ihr nix in uns'ren Sack,
nehmen wir euch huckepack!*

Unsere Geister, Hexen, Zauberinnen, Kürbisse und Fledermäuse waren alle lieb!!!! Kein böser Geist in Sicht!

Die blutigen "Würstchen-Finger" und der "Spinnenwackelpudding" auf dem Buffet haben allen Kindern sehr gut geschmeckt und sahen lustig aus!

Es war ein gelungenes Halloween-Fest!



SANKT MARTINS UMZUG



Am 11.11. fand der St. Martins Umzug der DISC an der Ouya New Life Mall statt. Etwa 200 Kinder und Eltern fanden sich vor der Mall ein, sangen – begleitet durch eine Kapelle – Laternen-Lieder und absolvierten ein Bühnenprogramm in der Mall.

Eine Broschüre – mit DISC/CAIS Informationen und mit der Geschichte St. Martins wurde an die Zuschauer verteilt.

Die Geschichte von Sankt Martin wurde von unseren Schülern auf Deutsch, Englisch und Chinesisch erzählt, die Kinder und der Deutsche Chor sangen Lieder und die Blaskapelle (vier chinesische Musikstudenten) spielte auf.

Später gab es noch den traditionellen Umzug im Deutschen Dorf und den dazu gehörigen Glühwein. Die von den Eltern gebackenen Weckmänner schmeckten dieses Jahr besonders gut!

Allen Helfern, besonders dem Elternbeirat, der DISC Verwaltung und der CAIS Sicherheit gebührt Dank für diese gelungene Veranstaltung.



HOHER BESUCH AN DER DISC



Am 19.11. bekundeten Gunnar Kilian, Mitglied des Konzernvorstands für den Geschäftsbereich Personal und Organisation, Wendelin Göbel, Arbeitsdirektor und Mitglied des Vorstandes der Audi AG für den Geschäftsbereich Personal und Organisation und Jens Pfitzinger, Executive Vice President Personal, Organisation und IT der VCIC ihr Interesse an der deutschen Schule mit einer Delegation von Mitarbeitern.

Nachdem sich auch der CEO der Changchun American International School Mr. Daniel Chou und der Head of School Mr. Mc Crory bekannt gemacht hatten, führte Herr Strukelj durch eine Präsentation der Schule. Er erläuterte u .a. die Schülerzahlen und die Wichtigkeit der Mehrsprachigkeit, fächerübergreifenden Unterricht, demokratische Elemente wie Vollversammlung, Einbeziehung digitaler Medien, um auf einem hohen Niveau die Kinder in Autonomie, Neugier und Selbstbewusstsein unterstützen zu können, die sie persönlich und im Zuge der zunehmenden Globalisierung als wesentliche Fähigkeiten entwickeln dürfen. Auch die Bedeutung einer deutschen Schule mit Deutsch als Muttersprache wurde thematisiert und durchweg als wesentlich erachtet, ebenso die Umsetzung eines neuen Curriculums, das den internationalen Vergleich nicht scheuen muss. Als weitere Besonderheit wurde die Vermittlung der chinesischen Sprache und Kultur als Ergänzung zum bilingualen Unterricht herausgestellt, selbstverständlich auch in diesen Sprachen ausschließlich durch Muttersprachler.

Anschließend besuchten alle gemeinsam den Kindergarten und die, erst dieses Jahr neu eröffnete Nestgruppe, die durch die Leitung Frau Ebert gewohnt professionell präsentiert wurde. Im darauffolgenden Rundgang durch die Schule und die Räumlichkeiten der deutschen Schule konnten die Vorstände einen persönlichen Eindruck gewinnen.

Abgerundet wurde der Besuch durch die Übergabe der großzügigen Spende von vier Laptops von Xiaomi an die Schule durch Herrn Kilian.



AUSFLUG ZUR FEUERWEHR



Name <u>Ausflug zur Feuerwehr</u>	Datum _____	Blatt _____
-----------------------------------	-------------	-------------

In diesem Jahr haben wir mit unserer DISC einen Ausflug zur Feuerwehr gemacht. Freundlich wurden wir vom Chef der Feuerwehr begrüßt. Er führte uns durch die Feuerwache und zeigte uns die Räume, in denen sich die Feuerwehrmänner aufhalten, wenn kein Einsatz ist und wo sie trainieren. In den Schlafräumen durften wir uns auf die Betten legen. Sie waren sehr hart und unbequem. In den Spindeln hing die Ausrüstung der Feuerwehrleute. Der Chef erklärte, dass die Männer beim Alarm in 15 Sekunden fertig angezogen sein müssen. Alle von uns konnten nicht glauben, dass das möglich ist. Der Chef zeigte es und schaffte es tatsächlich. Wir haben gestaunt und geklatscht. Große Freude bereitete uns die Besichtigung des Feuerwehrautos. In einem Filmsaal sahen wir einen Film über die Arbeit der Feuerwehr. Es war ein interessanter Ausflug, bei dem wir viel gelernt haben. Die Feuerwehr schützt, rettet und hilft Menschen in Not. Sie leisten eine wichtige Arbeit.

Kleiner Block Bestell-Nr.: 07 00200 Your Way Verlag GmbH 80380 München

Rebecca

Besuch bei der Feuerwehr

Am besuchten alle Schüler der DISC eine Feuerwache in der Nähe der Schule. Wir konnten dorthin zu Fuß gehen. Als wir ankamen, wurden wir im Eingangsbereich der Feuerwache begrüßt. Danach gingen wir in die große Garage. In der Garage stand ein Miniroboter und noch sechs große Fahrzeuge. Nach einer eile zeigten sie uns, dass sich ein Feuerwehrmann in 40 sec umziehen konnte. Das Frühstück aßen wir danach, dann stiegen manche Schüler in die Autos. Später sahen wir die vier Werkzeuge, die ein Feuerwehrmann nutzen kann. Danach gab es noch ein leuchtendes Seil, das Feuerwehrmännern hilft, den Weg aus einem brennenden Haus wieder herauszufinden. Die Werkzeuge waren eine Schere, ein Türöffner, eine Säge und eine Kreissäge. Eine Sauerstoffflasche und eine Atemmaske hatten sie auch dabei.

Nachdem wir uns alles angeschaut haben, liefen wir in den zweiten Stock und sahen uns das Schlafzimmer und den Balkon an. Etwas später guckten wir einen Film. Wenige Minuten später gingen wir in die Turnhalle, die noch größer als die Garage war. Dort ist ein Feuerwehrmann eine Wand in acht Sekunden hochgeklettert. Bald darauf drängten wir uns noch einmal in die Garage und zogen dort Helme von den Feuerwehrmännern an.

Zum Abschluss machten wir ein gemeinsames Foto.

Zigeng



PROZESSBEGLEITER ZU GAST IN DER DISC



Vom 07.12.-13.12.2018 durften wir Herrn Marcus Tandecki in unseren Räumen begrüßen. Als einer von 16 Prozessbegleitern weltweit ist er beratend und unterstützend für die Qualität und die Standards deutscher Auslandsschulen in China, Japan, Taiwan und Südkorea zuständig. Die DISC ist eine von neun Schulen, die von Herrn Tandecki zwei Mal jährlich betreut werden.

Aufgaben der Prozessbegleitung sind neben dem Kennenlernen des Standortes die Bereiche der Unterrichtsentwicklung, Personalentwicklung, Organisationsentwicklung und des Qualitätsmanagements. So war selbstverständlich auch im Rahmen der Kooperation mit der Changchun American International School ein Treffen mit Mr. Daniel Chou, dem CEO der CAIS eingeplant, der sich viel Zeit für die Präsentation der Schnittstellen zur DISC nahm. Dazu konnte Herr Tandecki mit einer Delegation von Kindern und Lehrern an einem Besuch eines örtlichen Waisenhauses teilnehmen, wo er sich ein Bild davon machen konnte, wie die sozial-emotionale Entwicklung als Bestandteil des Curriculums praktisch umgesetzt wird.

Vorstand, Schulleitung, Lehrkräfte, Verwaltungsleitung und Vertreter der Eltern hatten dann fünf Tage Gelegenheit sich intensiv mit Herrn Tandecki zur Umsetzung der schulischen Entwicklungsziele und Prozesse auszutauschen. Hinsichtlich der Anforderungen und Vorgaben der ZfA konnte er wertvolle Anregungen unter anderem in den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit, Digitalisierung, und Pädagogischem Qualitätsmanagement geben.

Das Ziel der Beratung war es, Zusammenhänge und Prozesse in der Schulentwicklung aufzuzeigen, zu reflektieren und gegebenenfalls auch neue Handlungsmöglichkeiten anzustoßen. Ein intensiver Austausch fand auf allen Ebenen statt.



DISC ÜBERGIBT SPENDE AN CHINESISCHES WAISENHAUS



Wie schon in den vergangenen Jahren fuhr auch dieses Jahr wieder eine Delegation von Kindern, begleitet von ihren Lehrern und dem Vorstand, in ein chinesisches Waisenhaus am Stadtrand von Changchun, um ihre Spende persönlich zu überreichen.

Herr Marcus Tandeki, Prozessbegleiter der ZfA, nahm ebenfalls an der Unternehmung teil, der sich so vor Ort ein Bild davon machen konnte, dass ganzheitliche Erziehung und soziales Verständnis in der DISC nicht nur ein Lippenbekenntnis sind, sondern als Teil des Curriculums in den Alltag lebensnah eingebaut und umgesetzt werden.

160 Kinder vorwiegend körperlich und geistig behindert, finden zum Teil in Familiengruppen ihren Platz. Die Einrichtung freute sich über die Überreichung eines symbolischen Schecks für Milchpulver und andere benötigte Nahrungsmittel, die den speziellen Bedürfnissen der Kinder angepasst und in China sehr teuer sind.

Die Kinder der DISC staunten über die farbenfrohe und kindgerechte Ausstattung der besichtigten Räume und stellten fest, dass sich die Spielzeuge gar nicht von den eigenen unterscheiden. Berührungängste waren wie so oft, wenn Kinder sich begegnen, nicht zu spüren, so dass am Ende alle auf einen Vormittag zurückschauen konnten, an den sie sich noch lange erinnern werden.



ADVENTSZEIT IN KINDERGARTEN UND GRUNDSCHULE



Wie immer öffnete Ende November die Weihnachtsbäckerei in unserem Kindergarten.



Hmmm, hat das geduftet! Alle Mütter und einige Väter haben geholfen und es sind mega viele leckere Plätzchen entstanden.

Auch die Weihnachtsgeschenke für die Eltern, sind von den Kindern wieder mit viel Liebe gebastelt und besonders schön geworden.

Und pünktlich am 6. Dezember besuchte uns der Nikolaus und verteilte reich gefüllte Stiefel an alle Kinder des Kindergartens.





Die Vorweihnachtszeit ist für unsere Kinder ganz besonders aufregend. Sie besteht aus allerlei Geschäftigkeit, Basteln, Backen und Heimlichkeiten. So haben die Schüler der DISC am 30.11.2018 ein Weihnachtsbasteln und Weihnachtsbacken veranstaltet. Es wurde mit einer Vollversammlung angekündigt und die Aufgaben verteilt. Die Kinder der 1. Klasse haben Glockenengel und Tannenbäume gebastelt, um den Tannenbaum zu schmücken. In der 2. Klasse entstanden von geschickten Händen Pinguine und Schneemänner für die Fenster im Flur. Auch in der 3. Klasse wurde für die Fenster im Flur gebastelt z.B. Sternschnuppen oder Nadelwälder.

Auch ein süßer Duft von frisch gebackenen Weihnachtsplätzchen lag in der Luft. Begleitet von Weihnachtsmusik kneteten fleißige Bäckerinnen und Bäcker Plätzchenteig, rollten ihn aus, stachen Plätzchen aus und legten sie auf die Bleche. Liebevoll wurde gepinselt und verziert. Manche Plätzchensorten konnten wir erst nach dem Backen zu Kunstwerken gestalten. Sie waren nicht nur appetitlich anzusehen, sie schmeckten auch ganz lecker.



WEIHNACHTSMARKT IM DEUTSCHEN DORF



Am Samstag, den 01.12.2018, einen Tag vor dem ersten Advent, war es wieder soweit. Der Weihnachtsmarkt im South Lake Hotel wurde eröffnet. Das ist für alle Bewohner des Deutschen Dorfes in jedem Jahr ein besonderes Highlight. Da durfte der Kindergarten nicht fehlen. Neben einem eigenen Stand, an dem man Plätzchen und tolle Dinge kaufen konnte, gab es auch eine kleine weihnachtliche Gesangseinlage der Kinder vom deutschen Kindergarten.



WEIHNACHTSFEIER IN DER GRUNDSCHULE



Bereits am 06.12., also am Nikolaustag, hatten die Kinder der Deutschen Internationalen Schule ihre Eltern und Geschwister in die Schule eingeladen, um ein buntes Programm zum Thema Weihnachten zu präsentieren. Liebevoll vorbereitet hatten sie mit ihren Lehrkräften und AG Leitern, die sich ehrenamtlich wöchentlich zur Verfügung stellen, ein buntes Rahmenprogramm. Dabei ging es nicht nur um Unterhaltung, nein, auch zum Nachdenken sollte angeregt werden. So präsentierte die Theatergruppe das Stück „Bethlehem sucht den Superstar“, in dem die Kinder gelungen darstellten, dass die inneren Werte die wahren und wichtigsten sind. Im Verlauf der Aufführung begeisterten die Klassen zwei und drei mit dem fröhlich vorgetragenen englischen Weihnachtslied „Santa Claus is coming to town“. Nachdem die Erstklässler einen Wichteltanz, vorgeführt hatten, gab es für Schüler, Lehrer, Eltern und Gäste ein gemütliches Beisammensein. Gemeinsam ließen sich alle die köstlichen Plätzchen schmecken, die die Kinder mit ihren Eltern vorher gebacken hatten. Das war eine gelungene Einstimmung auf das nahe Weihnachtsfest.



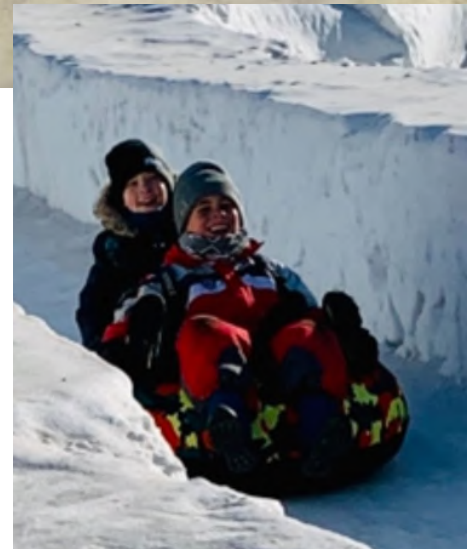
AUSFLUG ZUM MOONLAKE



31. Januar 2019

Wir sind mit dem Bus zum Moon Lake gefahren. Wir sind auf einem gefrorenen See gelaufen. Dann sind wir durch ein Tor aus Schnee gegangen und haben mit Schlitten und Rädern gespielt. Danach sind wir mit einem Partner auf einem aufgeblasenen Reifen eine angsteinflößende und schnelle Rutsche runtergerutscht. Wir hatten Spaß, aber es war auch traurig, weil wir bald gehen mussten.

von Darius and Sebastian Küsterman (2. und 3. Klasse)



CHINESISCHES NEUJAHR IM KINDERGARTEN



Der Jahreswechsel in China findet immer im Februar statt. Für die Chinesen ist es das bedeutendste Fest im Jahreskalender.

Die Chinesen reisen von Nord nach Süd von Ost nach West und treffen sich in Ihren Familien.

Wir haben viel gelesen und gelernt über dieses Fest, haben Raumschmuck und Masken gebastelt und Nudeln und Jiaozi gekocht.

Unser „Gong xi Lied“ zu singen, war für alle eine große Freude!! Gong xi heißt Glückwunsch! Das Jahr des Hundes ist nun vorbei!

Auf geht's ins Jahr des Schweins!!!!



FASCHING



Am Rosenmontag 4.März 2019 wurde nach deutscher Tradition das Faschingsfest gefeiert.

Mit bunten Kostümen und reichlich Proviant versammelten sich die Kinder zum gemeinsamen Frühstück. Da jeder etwas anderes von zu Hause mitgebracht hatte, gab es ein großes Buffet voller Leckereien.

Danach ging es mit lustiger Karnevalsmusik in der Turnhalle weiter, wobei natürlich viel getanzt und gespielt wurde. Unter anderem bestritten die Kinder in Paaren einen Wettkampf im sogenannten Luftballontanz. Ziel war es, sich tanzend durch den Raum zu bewegen, ohne dass der zwischen den Körpern eingeklemmte Ballon zu Boden fiel.





Als nächstes versuchten sie sich an einer angepassten Version des berühmten Faschingspiels „Reise nach Jerusalem“. Hierbei wurden anstatt Stühle Sitzkissen verwendet und die Besonderheit war, dass kein Kind ausscheiden musste. Deshalb mussten alle geschickt zusammenarbeiten und sich gegenseitig festhalten. Das Gedränge wurde jede Runde größer und das Spiel somit schwieriger und lustiger!

Was an einem solchen Karnevalstag natürlich nicht fehlen durfte, war eine Polonaise. Für die Schüler war das kein Problem: sie starteten in der Turnhalle und machten sich in einer großen Schlange auf den Weg zum Kindergarten. Unten angekommen warteten schon die Kindergartenkinder, die begeistert mitmachten. Zusammen liefen alle mehrere Runden durch das Stockwerk. Vorbeilaufende Lehrkräfte und Schüler staunten nicht schlecht über den Anblick so vieler lustig verkleideter Kinder! Die Parade endete in einem kunterbunten Gruppenfoto, wo noch einmal jeder sein Kostüm präsentieren konnte.



JIAOZI KOCHEN MIT KLASSE 1 UND 2



Am 20. Februar 2019 durften die Klassen 1 und 2 ihre Kochkünste unter Beweis stellen. Auf der Speisekarte standen die typisch chinesischen Jiaozi.

Das Anfertigen dieser kleinen, mit Fleisch gefüllten Teigtaschen, erforderte einiges an Geschick. Viele fanden das anfangs gar nicht so einfach, denn ein Großteil der Kinder versuchte sich zum ersten Mal daran. Doch unter der Anleitung einer Mutter, die sich freiwillig zur Verfügung gestellt hatte, gelang nach kurzer Zeit jedem, seine eigenen Jiaozi richtig zu formen. In Rekordtempo hatten die Kinder alle Zutaten verbraucht und kaum mehr Platz auf ihren Tischen. Dies führte zu großem Erstaunen der Mütter und Lehrer, die sich sogar wagten, zu zählen – insgesamt 272 Stück! Mit so einer großen Ausbeute hatte nun wirklich keiner gerechnet.

Nachdem das Ganze dann in heißem Wasser gekocht wurde, ließen es sich die Kinder schmecken. Viele verkündeten stolz, ob sie nun 10, 15 oder gar 20 Stück verspeist hatten – sie waren einfach zu lecker! Alles geschafft haben die fleißigen Esser trotzdem nicht, denn dafür waren es einfach zu viele. Dies hörten die Kinder der Klassen 3 und 4 nur zu gerne und nahmen sich ein paar der übrig gebliebenen Jiaozi mit nach Hause. Somit hatte jeder etwas davon und wir können zweifellos sagen: Es war ein voller Erfolg!



HILFE, DIE DINOS SIND LOS!



In unserem Projekt "Vor langer, langer Zeit", beschäftigen wir uns mit der Welt, wie sie vor ca. 250 Millionen Jahren aussah und welche Tiere damals existierten.

Wir schauen uns genau an, welche Dinos Pflanzen- und Fleischfresser waren. Wir bauen mit den Kindern kleine Dino Landschaften, in denen Vulkane, die gefährliche Lava spucken und tropische Pflanzen wachsen, selbstverständlich sind.

Ein weiteres Highlight unseres Projektes, sind die Triopse (Urzeitkrebse). Die Kinder lieben es, unseren neuen Mitbewohner (Mr. Krabs), in seinem Becken zu beobachten und jede kleine Veränderung wie Farbe oder Größe zu entdecken.



OSTERTRADITIONEN AN DER DISC



Mit Klebstoff, Schere und Papier, begann das Osterfest im Kindergarten. Die Eltern bastelten gemeinsam mit den Kindern die Ostertüten.

Und dann war es endlich wieder so weit!

Der legendäre Oster-Spaziergang, startete auch diesmal wieder mit dem großen Gruppenbild auf den Stufen des Hotels im Deutschen Dorf. Der Weg um den kleinen See war wie immer wunderschön und im Birkenwäldchen waren tatsächlich die Ostertüten versteckt. Zu Spiel und Spaß, Schminken, Sackhüpfen, Dino-Suche und Picknick ging es weiter auf dem großen Spielplatz.

Es war ein toller Tag!

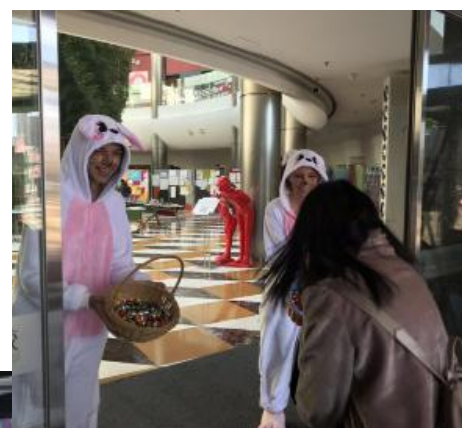




Am nächsten Tag kamen 2 Osterhasen und überraschten alle Kinder bereits an der Eingangstür mit vielen bunten Ostereiern. Samira Langova und Katrin Weidlich vom Elternbeirat steckten in den niedlichen Hasenkostümen.

Jedes Kind wurde liebevoll mit einem Schokoei und einer Umarmung begrüßt. Auch die Kinder des Kindergartens erwarteten voller Aufregung den Osterhasenbesuch. Das war aber noch nicht alles. Auf dem Spielplatz hatten die Osterhasen an den geheimsten Ecken Osterüberraschungen versteckt. Das große Suchen begann und alle Grundschulkinder durchkämmten den Spielplatz, bis jeder sein Nest gefunden hatte.

Wir danken dem Osterhasen und ganz besonders dem Elternbeirat!!!!



AUSFLUG IN CHANGCHUNS ZUKUNFT



Am 17. April 2019 um 9.00 Uhr betraten die Schülerinnen und Schüler das Gebäude. Bereits morgens in der Schule gab es viel Aufregung und Vorfreude. Die Kinder trafen sich in ihren Gruppen und die Aufgaben wurden verteilt:

- Der/die Social Manager- hat die Aufgabe darauf zu achten, dass alle Kinder zusammenbleiben.
- Der/die Time Manager achtet auf die Zeit und erinnert die Gruppe daran, dass alle sich wieder um 11.00 Uhr in der Eingangshalle einfinden müssen.
- Der/die Material Manager achtet auf das wichtigste Werkzeug der Gruppe: das iPad.

Die Kinder hatten zwei Stunden Zeit, das Gebäude und die Ausstellungen alleine zu erkunden, die vorher festgelegten Fragen zu beantworten und als Gruppe Erfahrungen zu sammeln.

Auch die Erfahrung in der Gruppe ist ein Lernergebnis und ermöglicht Lernzuwachs. Als „Manager“ Verantwortung zu übernehmen bedeutet konkrete Erfahrung in „Leadership“.

Begleitet wurden die Kinder von ihren Lehrerinnen und Lehrern. Der Besuch aus Deutschland, Herr Marcus Tandacki, Prozessbegleiter der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) war ebenfalls dabei.

Die Kinder waren fasziniert von den Ausstellungen, sie filmten und fotografierten, sie notierten Informationen und beantworteten die Fragen, sie „spielten“ interaktiv mit den Video- und Technikangeboten, sie bestaunten die Modelle und Ausstellungsgegenstände.

Nach zwei Stunden trafen sich alle Kinder und Erwachsene im Bereich „Zukunft“ der Ausstellung (3. Etage) zum Abschlussfoto.

Um 12.30 Uhr waren wir wieder in der Schule – endlich! Alle waren müde und hungrig, aber auch sehr zufrieden. Eine gelungene Veranstaltung – Danke an alle die daran Anteil hatten.



EIN KÄNGURU, DAS RECHNEN KANN



Der Känguru-Wettbewerb fand in etwa 11.700 deutschen Schulen statt, auch an unserer Schule in Changchun!

Insgesamt 14 Schülerinnen und Schüler unserer Schule (3./4. Klasse) nahmen am diesjährigen Känguru-Mathematik-Wettbewerb am 21. März teil, betreut von Gesa Heineke. Es waren wieder knifflige Aufgaben in Einzelarbeit zu lösen. Nach 75 Minuten intensiver Kopfarbeit galt es abzuwarten...

Am Freitag, dem 10. Mai, war es endlich soweit: Alle Schülerinnen und Schüler trafen sich während der Präsentationszeit zur Siegerehrung. Bei diesem Wettbewerb gibt es nur Gewinner: Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde mit der erreichten Punktzahl, ein Erinnerungsgeschenk sowie die Broschüre „Mathe mit dem Känguru“. Diese Broschüre enthält neben den diesjährigen Aufgaben und Lösungen noch etliche weitere Knobeleyen.

Die Teilnehmer wurden auf die „Bühne“ gebeten und erhielten unter kräftigem Applaus der Mitschüler ihre Urkunde und einen Knobelwürfel als Erinnerungspreis.

Zigeng aus der vierten Klasse war besonders erfolgreich. Ihm konnten zusätzliche Preise überreicht werden; ein T-Shirt und ein Gesellschaftsspiel.

Herzlichen Glückwunsch für die tolle Leistung an alle Teilnehmer und Gewinner und weiterhin viel Freude am Knobeln!



UNSER PFANNKUCHENABENTEUER



Passend zu der Buchstabenverbindung „Pf“ beschloss die erste Klasse Pfannkuchen zu backen.

Jedes Kind brachte einen Teil zu diesem zweiten Frühstück mit.

(Danke an die Eltern!)

Aus Nektarinen, Bananen, Erdbeeren, Birnen wurde ein leckerer Obstsalat geschnippelt. Selbstgemachtes Apfelmus gab es auch.

Als erstes gab es eine „Pfannkuchen-Obst-Runde“ mit Zimt und Zucker. In der zweiten Runde wurde auch Nutella auf die Pfannkuchen gestrichen.

Frau Höft hat die Pfannkuchen gebacken, sodass die ganze Klasse ein super leckeres zweites Frühstück genießen konnte!



IMPRESSIONEN AUS KINDERGARTEN UND SCHULE



5 ARBEITS- GEMEINSCHAFTEN

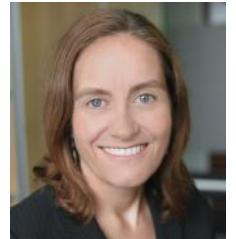
- 
- The image shows a wooden board game on a light-colored surface. The board is divided into several sections with different colored pieces (red, blue, green, yellow) placed on it. In the background, there is a stack of colorful blocks (red, yellow, green, blue) and a white object, possibly a piece of paper or a small box. The background is a dark, blurred purple color.
- 090 / Arts and Crafts
 - 091 / Brettspiele
 - 092 / Chinesisch
 - 093 / Chinesisch Kochen
 - 094 / Die kleinen Sanitäter
 - 095 / Kreatives Gestalten
 - 096 / Lego Robotic
 - 097 / Tanzen
 - 098 / Theater
 - 099 / Tischtennis
 - 100 / Yoga



Arts and crafts is really cool.

We learnt to draw and shade and we could make many things. One of our favourite activities was making our own game from cardboard boxes. All the children could play the games that we made.

We learnt new things, but, sometimes it could be a little bit hard.



Julie Orchard



Die Brettspiele AG läuft unter der Begleitung von Fr. Höft seit fast zwei Jahren und erfreut sich großer Beliebtheit.

10 Kinder spielen bereits bekannte und erproben sich in neuen Brettspielen in kleinen Gruppen. Dabei wird viel gelacht und erzählt. Spielerisch werden dabei Kompetenzen wie Sozialverhalten, Logisches Denken, Sprache und mathematisches Verständnis vermittelt.



Anke Höft





CHINESISCH

Die Chinesisch Arbeitsgemeinschaft bietet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit an, die Chinesische Sprache sowie die Kultur kennenzulernen.

Interessant und Praktisch!

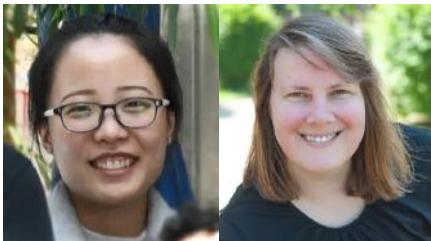


Kelly - Feng Yao



CHINESISCH KOCHEN

Seit Februar 2019 erarbeiten sich 5 kleine Chefköche die kulinarische Welt Chinas unter der Anleitung unserer chinesischen Praktikantin Jana und Fr. Höft. So lernen sie ein wenig die Küche des Landes kennen, in der sie momentan leben. Dabei wird fleißig geschnitten, gerührt und gewickelt. Da wir das mit den Zutaten nicht ganz so streng nehmen, kommen dabei auch mal Bauze mit Apfelfüllung und Vanillesoße heraus. Hauptsache es schmeckt. Der Kinderwunsch steht dabei immer im Vordergrund. Demokratisch wird in der gesamten Runde abgesprochen, was in der nächsten Woche gekocht wird. Beim Kochen ist ein Kompetenzaufbau in vielerlei Richtungen selbstverständlich.



Jana Yating Qin

Anke Höft





DIE KLEINEN SANITÄTER

Sich anderen gegenüber aufmerksam und respektvoll und dabei auch selbstbewusst zu verhalten, will frühzeitig gelernt sein. Soziale Kompetenz ist nicht angeboren – wir erlernen sie – genauso wie Laufen, Lesen, Schreiben und vieles mehr. Sie entwickelt sich in Interaktionen in der Familie, unter Freunden, aber auch in der Schule. Mit großem Eifer absolvierten die Kinder in der AG „Kleine Sanitäter“ spielerisch die Grundlagen der Ersten Hilfe, wie zum Beispiel einen Notruf absetzen, das Trösten, die Wundversorgung und vieles mehr. Ziel der AG ist es, bei Kindern bereits frühzeitig die Bereitschaft zum Helfen zu fördern, damit auch die späteren Erwachsenen ganz selbstverständlich Erste Hilfe leisten.

Im Vordergrund unseres AG-Konzeptes steht dabei neben dem Erlernen grundlegender, einfacher Maßnahmen der Ersten Hilfe, die Förderung sozialer Kompetenzen, der Unfallvermeidung/-verhütung und der Gewaltprävention. Mit der AG wollen wir die Schüler an das Thema „Erste Hilfe für Kinder“ heranführen, sie für die Gefahren in Heim, Schule und Freizeit sensibilisieren und ihnen die altersgerechten Grundlagen der Ersten Hilfe vermitteln.



Katin Weidlich

In unserer AG „Kreatives Gestalten“ bringen wir den Schülern den Umgang mit verschiedensten Materialien näher.

Derzeit nehmen vier sehr kreative Erstklässler teil. Wir arbeiten zum Beispiel mit Ton, Stoff, Papier, Speckstein und allem, woran die Kinder Spaß haben. Sie sollen in der AG lernen, ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen.



Tanja Swoboda



Britta Wöllecke





Wir haben in der DISC eine Lego AG. Die macht uns allen ganz viel Spaß. Wir haben schon ganz coole Sachen gebaut z.B. ein Auto, eine Geige, die Musik macht, ein Kartenscanner und ein Mallroboter. Wir sind acht Kinder in der Lego AG. Unsere Lehrer heißen Mr. Iven und Mr. Jau.



Qian Cheng

Yang Zhao



Wir sind 4 Kinder in der Tanz AG. Erst wärmen wir uns auf und danach tanzen wir Ballet und Hip-Hop. Zur Zeit tanzen wir den Tanz „Side to Side“. Am 22. Juni 2019 führen wir diesen Tanz auf. Die Tanz AG macht uns sehr viel Spaß.



Muhan Ma





Die Theater-AG ist eine Arbeitsgemeinschaft, in der die Schüler ein paar Theaterstücke lernen können. Die Schüler werden diese Stücke dann vorführen.

In diesem Jahr waren acht Schüler in der Theater-AG. Diese Kinder haben zwei Theaterstücke mit Hilfe von Frau Swoboda und Frau Liebrich-Zahn mit sehr viel Spaß eingeübt. Die Stücke sind „Die Froschschule“ und „Der Froschkönig“.



Tanja Swoboda



Nadja Liebrich-Zahn



In der Schule gibt es eine Tischtennis AG. Es sind acht Kinder in der AG. Wir haben gelernt, wie wir am Tisch spielen können und wie wir den Ball auf dem Schläger sehr lange balancieren können. In jeder Stunde haben wir 15 Minuten Pause und dürfen alles spielen, was wir wollen.



Limei Cui

TISCHTENNIS





Gezielte Entspannung und Momente der Stille sind für Kinder wichtig, damit sie sich von den vielen verschiedenen Anforderungen, die täglich auf sie einströmen, erholen können.

Daher ist es wichtig, unseren Kindern etwas mitzugeben, auf das sie in stressmomenten, z.b. in der Schule oder beim Lernen vor Prüfungen zurück greifen können. In diesem Sinne findet einmal wöchentlich eine Yoga AG statt, in der gemeinsam mit Kirsten Kokoschko auf spielerische Art und Weise yogaübungen, Entspannung und Achtsamkeit geübt wird.



Kirsten Kokoschko





About CHR

CHR provides relocation services in Changchun, China. We have been established since 2013, but the company leader has been dedicated to relocation services for more than 10 years. Our specialty is making expats relocation as smooth as possible allowing them to focus on their new job and thus minimizing the stress on their families. We understand the needs, wants, and concerns of a relocating family because we've been there ourselves.

- Our mission is providing you with the feeling that Changchun is your home away from home.
- Our commitment is to provide you the quality of service and communication you desire and deserve.
- Our purpose is to become the best and most widely known and used relocation provider in China.

Services offered by CHR



High-quality house rental services



Vehicle rental service

Contacts:

Business manager: Leo **Mobile:** +86 133 5150 3927 **Email:** ccrelocation@163.com

DIE BACKSTUBE -

GERMAN INTERNATIONAL RESTAURANT

Die Backstube was founded in 2008 and ever since then served many customers from abroad working in Changchun but also countless of Chinese locals who appreciate the authentic food and beverages.

Die Backstube currently has 3 locations in Changchun. Caizhi Jie, Yangliu Dajie and Hemei Lu which was opened in 2017.

We not only offer authentic international food and beverages in our three locations in Changchun but also serve customers where ever they do have activities or events, private or at the companies.

All our cooks are very experienced in preparing German International food. And if you have a wish of a dish which you can't find on the Menu we are doing our best to make it happen for you.

We are also regularly organising typical German traditional and Chinese events. Very famous we are for the May tree event which is the first one every year for opening the summer season.

Come and be welcomed in one of our shops to be home far from home.

Team "Die Backstube"



PLATZ FÜR EURE NOTIZEN, ABSCHIEDS- GRÜSSE UND -WÜNSCHE

IMPRESSUM

Herausgegeben von: Deutscher Schulverein Changchun, Sylvia Pahl (Kommunikationsbeauftragte)
Redaktion: Samira Langová, Pamela Gutermilch, Katrin Weidlich
Fotos zur Verfügung gestellt von: Sonja Strukelj und Deutsche Internationale Schule Changchun
Erschienen: Juni 2019

Wir bedanken uns bei allen, die mit ihren Bildern, Texten und ihrer Zeit zum Gelingen des Jahrbuchs beigetragen haben!

Begriffe finden

1. Dinosaurier
2. Weltall
3. Steinzeit
4. Wetter
5. Gebäude
6. China
7. Fasching
8. Halloween
9. Elektrizität
10. Regenwald

D	V	S	Y	S	F	Y	R	K	O	V	M
L	E	W	T	R	S	E	B	A	U	D	E
A	E	M	W	E	L	T	G	L	L	L	V
W	W	S	D	V	I	G	L	S	I	U	R
N	O	K	G	Z	O	N	D	B	O	B	E
E	L	E	R	I	K	I	Z	I	I	A	I
G	L	S	O	Y	P	H	J	E	G	V	I
E	A	W	R	A	S	L	L	H	I	J	E
R	H	I	H	R	T	S	V	V	D	T	W
S	D	I	H	O	S	A	J	R	I	E	R
N	I	O	G	K	L	F	S	P	V	K	H
H	U	W	P	L	C	H	I	V	A	B	F

Sudoku

3			2
4			
		3	1

Quiz

1. Wie viele Fahnen sind auf Seite 76 zu finden?

2. Wann wurde die Nestgruppe eröffnet?

3. Wie heißt die Klassenlehrerin der vierten Klasse?

Finde fünf Unterschiede

